



# RODACHTAL KURIER

Nachrichten für *Bad Rodach*

**Ausgabe 88 | Oktober 2025**



Foto vom Pulverturm: Uwe Brückner

*„Saibling und Bratwurst“: Das Fischer- und Kurparkfest war genüsslicher Abschluss des Sommers!*

*„NP-Firmenlauf“: Bad Rodach schon zum zweiten Mal Eldorado der fitten Firmen!*

*„Tag des offenen Denkmals“: Das Rodachtal ist eine historische Schatzgrube!*



# Andis Frankenstube

Coburger Straße 28 | 96476 Bad Rodach  
Telefon 09564 8041530 | Fax 09564 8041531  
E-Mail: [info@andis-frankenstube.de](mailto:info@andis-frankenstube.de)

**PAULANER**

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
Dienstag bis Sonntag von 11.00 bis 22.00 Uhr | Montag Ruhetag  
Durchgehend warme Küche bis 21 Uhr | Sonntag bis 20 Uhr

**Herbstliche Spezialitäten-Karte  
von Wildgerichten bis Zwiebelkuchen**

**Fränkische heimische Küche aus der Pfanne**  
sowie Brotzeiten, verschiedene Salate und mehr.  
An Sonn- und Feiertagen zum Mittag Thüringer  
Klöße mit verschiedenen Braten.

Täglich hausgebackene Kuchen und Eisbecher.

Im Ausschank erlesene Franken-Weine,  
Paulaner Weißbier, fränkische Biere  
wie Reckendorfer Kellerbier  
und „Eller Rotes“ vom Fass.

**SpielZeit**

**Türen auf mit der Maus** 2025

Am 3. Oktober heißt es:  
Türen auf mit der Maus!  
Alle Infos auf [die-maus.de](http://die-maus.de).

Unter diesem Motto öffnen auch wir unsere Türen für kleine\* und große Technikfans **am 03. Oktober 2025 ab 11:00 Uhr**.

**Erleben Sie spannende Einblicke in die moderne Technik der Blechbearbeitung am Tag der offenen Tür bei**

**SCHINK**  
BLECHBEARBEITUNG

**auf dem Firmengelände in Bad Rodach/Breitenau (Dorfstraße 20)**

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt – es erwarten Sie Getränke und ein leckeres Essensangebot.

**\*WICHTIG FÜR KINDER!**  
Für die Mitmach-Aktionen im Rahmen des „Türöffner-Tags mit der Maus“ ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.  
Anmeldung unter: [pg@schink-blechbearbeitung.de](mailto:pg@schink-blechbearbeitung.de)

Mönkestraße 1-3 · 96465 Neustadt b. Cob.  
Tel.: 09668 8908-0 | Fax: 09668 8908-66  
Mobil: 0170 8300487  
E-Mail: [frickekanal@t-online.de](mailto:frickekanal@t-online.de)  
Homepage: [www.frickekanal.de](http://www.frickekanal.de)

**D. FRICKE** GMBH

Seit 1966

**Spezialbetrieb rund um den Kanal**

**Kanalreinigung**  
• TV-Inspektion  
• Dichtigkeitsprüfung  
• Kanalortung  
• Kanal- und Rohrsanierung

**Fräsanbeiten**  
• Abschleiderteuerung  
• Generalinspektion  
• Grubenentleerung  
• Schlammbfuhr von flüssigen Stoffen jeder Art

**Stark im AusDRUCK**  
Alles aus einer Hand zu fairen Preisen in hochqualitativer Ausführung.

**offset & Digital**

**S+G DRUCK** GmbH & Co. KG  
Hohensteiner Straße 27  
96482 Ahorn OT Triebisdorf  
Telefon 09561 53049 | [info@sg-druck.de](mailto:info@sg-druck.de) | [www.sg-druck.de](http://www.sg-druck.de)

09564 - 3709  
96476 Roßfeld, Kruppenweg 3

HU-Terminen 09.10. + 30.10.25  
13.11. + 27.11.25

**AUTOSERVICE**  
**ZEIDLER**  
**MEISTERBETRIED**

**Die Firma Zeidler gratuliert dem Rodachtal-Kurier zum 10-jährigen Jubiläum.**

**Nach dem letzten Schnitt – Rasenmäher zur Inspektion**

**Auf Anfrage auch Freitags**

Reparatur von Kraftfahrzeugen aller Fabrikate | Abschleppdienst und Unfall-instandsetzung | Verkauf und Reparatur von Kleingeräten für Garten und Forst

Sehr geehrte Leserinnen und Leser unseres Heimatblattes,

wenn Sie diesen Kurier in Händen halten, dann ehrt Sie Ihre Treue und Ihr Interesse: Der „Rodachtal-Kurier“ ist nämlich jetzt genau 10 Jahre alt! Wie es einst dazu kam, schildert ein Interview auf der Aufmacherseite. Warum unsere Stadt eine solche Info-Plattform -in Papierform- benötigt, verstehen Sie, als Leser/innen am besten selbst. Die ehemals kleinste Stadt im Freistaat Bayen ist auf Grund Ihrer Geschichte und auf Grund unseres sehr lebendigen Vereinslebens besonders: Der kommunale Zusammenhalt ist unvergleichlich! Einerseits, wegen der

außergewöhnlichen Lage in Franken, andererseits wegen unserer besonderen Historie! Viele Kulturen und Errungenschaften wurden damals, insbesondere nach dem 2. Weltkrieg in „Rodach“ heimisch und prägen unsere Bürgerschaft bis heute! Das ist ein Schatz der Geschichte, der ihresgleichen sucht.

In diesem Sinn bleibt Ihr „Kurier“ ein verlässlicher Kompass durch die vielen kulturellen und sozialen, sportlichen, touristischen und wirtschaftlichen Themen unserer Region!

Mit Sonne und Engagement, Ihre Redaktion

## Interview mit Familie Brückner vom „Rodachtal Kurier“

Es gibt jeden Grund zu feiern! Denn... in diesem Monat freut sich unser Rodachtal Kurier über das 10-jährige Bestehen!

Der 1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher sowie die Stadtverwaltung sagen herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für den Einsatz!

Aus diesem Anlass haben wir mit den Verlegern des Rodachtal Kurier – Anke und Uwe Brückner einmal die Rollen getauscht und haben sie zu einem kleinen Interview eingeladen.

*Liebe Familie Brückner, aus welcher Idee kam der Rodachtal Kurier eigentlich zu Stande, gab es einen konkreten Anlass?*

Nach dem plötzlichen Tod der Verlegerin des damaligen „Rodacher Storch“, fragten sich Vereine und Verbände, öffentliche und soziale Einrichtungen und der Fremdenverkehr, wie es weitergehen könnte. Ein Heimatblatt für unsere Region sahen alle als unverzichtbar an.

Da wir selbst im Journalismus arbeiten und gute Erfahrungen auch im Zeitungs-Business mitbrachten, fragten wir in der Stadtgesellschaft, ob es eine Art Kooperative geben könnte, in der alle gesellschaftlichen Gruppen „Sitz und Stimme“ hätten. Da sich der Vorschlag nicht realisieren ließ, entschieden wir beide, es selbst in die Hand zu nehmen. Besonderheit: Wir wollten zu Beginn auch die Nachbarschaften in Meeder und im Heldburger Unterland mitnehmen. Daher auch der Titel „Rodachtal-Kurier“, schließlich überwindet die Rodach gleich mehrfach die ehemalige „Zonengrenze“. Dieser Ansatz fand von der ersten Ausgabe an im Oktober 2015 einen guten Zuspruch.

*Wer übermittelt Ihnen die vielen Artikel und Inhalte für die jeweiligen Ausgaben des RTK's?*

Die Besonderheit des Kuriers ist die lebendige und engagierte Teilnahme unserer vielen Vereine, sei es im Sport, in der Kultur oder in der Musik. Besonders freuen uns die Beschriftungen mit Text und Bildern aus den Schulen, der Bücherei und den Kindergärten: Das junge Leben ist uns ein besonderes Anliegen. Die Sozialeinrichtungen, das Stadtmarketing „Bad Rodach begeistert“ oder die Therme, die Feuerwehren und die Kirchen senden uns ihre Termine und Neuigkeiten. Das ist das Herz des Kuriers! Nicht zu vergessen die Stadt Bad Rodach! Der Bürgermeister und sein Büro steuern sehr gute Nachrichten aus dem Rathaus, wichtige Bürgerinfos auf den gelben Seiten der Stadt bei.

*Machen Sie den RTK hauptberuflich?*

Nein! Meine Frau Anke und ich begannen das Projekt zusätzlich zu unseren sehr fordernden hauptberuflichen TV-Projekten. Anke bei PRO7 und großen Produktionsfirmen. U.a. auch als verantwortliche Redakteurin der „Die Kochprofis“ oder bei „Promi Shopping Queen“, und ich beim Ballungsraumsender münchen.tv, als Landtagskorrespondent bei „Plenum-TV“ oder „TV BAYERN live“ dem RTL-Landesfenster. Mittlerweile ist Anke als Fotografin unterwegs. Bei Selbstliebe-Shootings und für Boudoir-Fotografie stehen die schönsten Wesen der Welt vor ihrer Kamera, ja Frauen. Es ist eine einzigartige Mischung aus Fotografie und Coaching. Sie reist viel - zu den Kunden. Durch Deutschland, ins Ausland. Und dazu auch noch stellv. Vorsitzende im großen Gewerbeverband „PRO WIRTSCHAFT“ des Landkreises Pfaffenhofen/Ilm, wo wir wohnen. Ich engagiere mich neben meiner Festanstellung auch noch als ehrenamtlicher Vorsitzender des Internationalen „Münchner PresseClub“ und im Vorstand der „Dt.Akademie für Fernsehen“. Der „Rodachtal-Kurier“ ist ein Herzensprojekt, das mich als gebürtigen Rodacher an die alte Heimat bindet, auch wenn manchmal die G+V-Rechnung des Projekts sehr ernüchternd ausfällt.

*Mit wie vielen Artikeln können Sie pro Ausgabe rechnen zu einem Redaktionsschluss? Mit welcher Auflage wird der RTK aktuell verlegt? Hat sich die Anzahl der Auflagen in den Jahren verändert?*

Neben den Informationen der Stadt finden sich in der Regel redaktionelle Aufmacher und eine weitere Reportage aus unserer Feder. Den Großteil bilden Ankündigungen, Rückblicke, Historisches und Aktuelles und

gesellschaftliche Ereignisse, mit etwa 25 bis über 30 Themen. Nicht zu vergessen die großen Terminkalender, Traueranzeigen und die Serviceseite mit den wichtigen Adressen und Telefonnummern aus dem Umfeld. Wir starteten mit einer Auflage von knapp 9.000 Exemplaren. Bis in die Corona-Zeit wurden Meeder mit Ortseilen und das Heldburger Unterland noch mit unserem kostenfreien Kurier beliefert. Derzeit liegt die Auflage unter 5.000 Stück.

*Gibt es einen Artikel an den Sie sich ganz besonders gerne/oder auch nicht gerne erinnern?*

Ja, es ist die journalistische Begleitung des Projektes „Neuer Verkehrslandeplatz in Neida“. Ohne den engagierten Einsatz einer Bürgerinitiative und ohne die unnachgiebige Berichterstattung des Kuriers, der die fragwürdige „Argumentations-Kulisse“ der Projektbefürworter ein ums andere Mal ad absurdum führte, wäre die Natur in der Rodacher Mulde mit den „Natura 2000-Schutzgebieten“, dem Habitat des Schwarzstorchs auf ewig einer Betonpiste und der entsprechenden Lärmbelastung geopfert worden. Das erkannte auch der damalige Finanzminister Dr. Markus Söder in einem Interview, das wir für den Kurier führten.

*Können Sie sagen, wie viele Kuriere in den insgesamt 10 Jahren gedruckt wurden?*

Es sind inkl. der hier vorliegenden Ausgabe ca. 1.100.000 Exemplare, die von unserem heimischen Partner „S+G Druck“ zuverlässig und engagiert gesetzt und gedruckt wurden.

*Wie viele „Nerven“ hat Sie der RTK bereits gekostet?*

In TV-Projekten geraten Sie immer wieder in Diskurse, steinige Recherchen und konflikt-geladene Umfelder. Beim Kurier ist es erfrischend anders: Von unseren treuen Werbekunden, die das Projekt schon zumeist von Beginn an (Herzliches Dankeschön!!!) ermöglichen, bis zu den ehrenamtlichen Zulieferern, die uns mit ihren Geschichten beschicken, ist spürbar: Es geht um eine „Gute Sache“. Und: Wir alle zusammen haben ein gemeinsames Ziel: Verlässliche, auch unterhaltende, in jedem Fall informative Geschichten aus unserer Heimat für unsere Bürger!

*Familie Brückner, vielen Dank für das Interview. Wir wünschen Ihnen weiterhin gutes Gelingen und weiterhin viel Erfolg mit dem „Rodachtal Kurier“!*



Anke und Uwe Brückner mit der ersten Ausgabe des „Rodachtal-Kurier“ Foto: Heidi Brückner



# Neues aus dem Rathaus

Markt 1, 96476 Bad Rodach | 1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher | 09564/9222-0 | [info@bad-rodach.de](mailto:info@bad-rodach.de)

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr verehrte Gäste,

die Sommerferien sind vorbei, für viele von uns hat der Alltag wieder begonnen. Nach einem durchwachsenen Sommer mit vielen Highlights freuen wir uns nun auf einen hoffentlich „goldenen Herbst“.

Bei herrlichem Sonnenschein fand am 10. August der Familientag im Waldbad statt. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und es wurde sehr viel geboten. Bedanken möchte ich mich auch bei den fleißigen Helfern des Waldbadteams. In diesem Jahr haben wir verstärkt die Öffnung des Bades von der Witterung abhängig gemacht. Nach einer wechselhaften Saison befindet sich das Waldbad nunmehr in seiner Saisonpause und wir hoffen alle, dass wir Mitte Mai 2026 wieder in die neue Badesaison starten können.

Auch die Nachtwächtersaison ist im September zu Ende gegangen. Vielen Dank an unsere tollen Nachtwächter für ihren Humor und die Erzählungen von alten Zeiten. Erfreulicherweise haben wir in dieser Saison mit Karl „Charly“ Steinhart auch einen „neuen“ Nachtwächter bekommen, der dieses Amt auch in Zukunft gerne weiter ausüben möchte. Auch nächstes Jahr im Mai werden die Nachtwächter in die neue Saison starten und wieder ihre Laternen entzünden.

Am 12. September hatten wir wieder den großen „Neue Presse Firmenlauf“ in Bad Rodach. Diesmal mit geänderter Strecke durch die Stadt. Durch die neue Strecke gab es weniger Einschränkungen für den Verkehr und den Läuferinnen und Läufern sollte ein neuer, attraktiver Weg geboten werden. Die Veranstaltung war wieder ein voller Erfolg, mit der anschließenden Party im Kurpark war für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer und alle Besucherinnen und Besucher wieder sehr viel geboten. Das anschließende Kurpark- und Fischerfest mit Kunst- und Handwerkermarkt am folgenden Samstag und Sonntag haben dieses Veranstaltungwochenende vervollständigt und gezeigt, dass in Bad Rodach gut gefeiert und gelebt werden kann. Ein tolles Angebot für Alle!

Der Oktober bringt nicht nur die Farbenpracht des Herbstes in das Rodachtal, sondern auch die Kirchweihzeit, den Genuss von Braten Merch und Klöß sowie zahlreiche Veranstaltungen. Im Mittelpunkt steht dabei die Pflanzaktion im Familienwald, wie jedes Jahr, am 3. Sonntag - im Oktober, diesmal der 19. Oktober.

Ein Blick in den Veranstaltungskalender zeigt eine Vielzahl von Wanderungen und Führungen durch unser schönes Städtchen und das wunderbare Umland. Nutzen Sie die Angebote, um unsere Region einmal besser kennenzulernen. Der Herbst ist eine sehr gute Zeit, um unsere Heimat zu erwandern und zu genießen. <https://www.bad-rodach.de/freizeit-tourismus/sport-freizeit/veranstaltungskalender>

Einen Neuanfang haben an unserer Grundschule 56 Schülerinnen und Schüler mit dem Start in ihr erstes Schuljahr erlebt. Die feierliche Einschulungszeremonie in der Grundschule wurde von einer herzlichen Begrüßung begleitet und die Kinder erhielten ihre Schultüten. Bitte denken sie daran, auf dem gesamten Schulweg, als auch auf unseren Ortsteilen, wo die Kinder zum Schulbus gehen und an den Haltestellen warten langsam zu fahren und besonders auf die Schulkinder zu achten. Ihre Sicherheit ist uns wichtig. Vielen Dank!

Zum Schulbeginn wird die Zeit einer ehemaligen Schule voraussichtlich sehr bald enden. Die Ausschreibung für den Abriss der ehem. Pestalozzischule hat zu guten Ergebnissen geführt, so dass der Abbruch im Stadtrat beschlossen sein sollte (zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt). Die Abbrucharbeiten der Fachfirma sind für den Zeitraum Oktober bis Dezember 2025 vorgesehen, so dass das Gebäude noch in diesem Jahr vollständig verschwinden sollte. Zunächst wird an dieser Stelle eine einfache Grünfläche angelegt, mit der Option zur weiteren Entwicklung. Der Abbruch wird durch die Regierung von Oberfranken gefördert. Die Stadt erhält 80 Prozent der Kosten aus Mitteln der Städtebauförderung von Bund und Land erstattet. Es freut mich, dass diese lang ersehnte Maßnahme nun endlich durchgeführt werden kann, um unseren Schlossplatz wie geplant zu gestalten.



Nachdem die Schule für viele Bad Rodacherinnen und Bad Rodacher mit Geschichten und Erinnerungen aus der Schulzeit verbunden ist, soll am 11. Oktober eine Abrissparty in den Schulräumen stattfinden. Die Vorbereitungen dazu laufen, weitere Informationen werden über die Kanäle der Stadt verbreitet. Bei den zwei Vorverkaufsstellen in Bad Rodach, im Rathaus und in der Tankstelle gibt es für 6,-€ die begehrten Tickets. An der Abendkasse ist der Eintritt für 9,-€ erhältlich.

Am Samstag, den 11.10. besteht außerdem die Möglichkeit, die ehemalige Schule in der Zeit von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr nochmals zu besuchen und in Erinnerungen zu schwelgen. Der Besuch im Gebäude ist in dieser Zeit frei möglich.

Eine andere geförderte Maßnahme ist zwischenzeitlich (fast) abgeschlossen. Der Bachlauf am Markt wird durch die neu installierten Absperrpfosten geschützt und nun noch reger von spielenden Kindern genutzt. Von der Fa. Henning Sühlfleisch aus Bad Rodach wurden zwei neue Sitzbänke entworfen und angefertigt, die am oberen Brunnen des Bachlaufes aufgestellt wurden. Die beiden Sitzgelegenheiten sind ein echter Blickfang und werden gerne genutzt. Überlegungen, wie der Platz noch etwas attraktiver gestaltet werden kann, z. B. durch Sonnenschutz oder Pflanzkübel, werden gerade angestrengt und sollen im kommenden Jahr folgen. Außerdem sollen noch zwei Fahrradständer mit Lademöglichkeit für E- Bikes installiert werden, hier muss noch der passende Standort gefunden werden.

Sie sehen, in Bad Rodach tut sich etwas, es wird mit den knappen Mitteln gearbeitet und weiterentwickelt. Doch auch unsere Ortsteile verlieren wir nicht aus dem Blick. Zum Abschluss der Dorferneuerung in Roßfeld und Rudelsdorf wird in Roßfeld nun noch der Parkplatz am Friedhof hergestellt, auch diese Maßnahme soll noch im laufenden Jahr realisiert werden. Für Rudelsdorf steht die Fertigstellung des Dorfhauses an. Die städtischen Finanzmittel werden sinnvoll und planmäßig investiert, auch wenn bei machen Maßnahmen nicht immer alle Wünsche berücksichtigt werden können. Die Weiterentwicklung unserer Stadt und der Ortsteile und ein verantwortungsvoller Umgang mit den vorhandenen Ressourcen ist ein Auftrag und eine Aufgabe für uns alle!

Ich diesem Sinnen wünsche ich Ihnen allen eine gute Zeit und allen Gästen einen angenehmen Aufenthalt in Bad Rodach.

Beste Grüße Ihr/Euer

Tobias Ehrlicher, 1. Bürgermeister  
STADT BAD RODACH

## EDEKA Schleicher – Kassieraktion

Kassieraktion von Bürgermeister Ehrlicher, anlässlich der Eröffnung des neuen Marktes in Bad Rodach beendet. Nach einer „längeren“ Einarbeitungszeit wurden dann nicht nur 60 Min., sondern 100 Min. kassiert. Insgesamt kamen dadurch 3650 € für Sonnenschutz im Pausenhof in der Grund- und Mittelschule Bad Rodach zusammen.



## Pflegeberatung ganz nah: Außensprechtag des Pflegestützpunkts starten

Ab dem 15. September kommt der Pflegestützpunkt Coburg den Menschen im Landkreis buchstäblich entgegen: Mit regelmäßigen Außensprechtagen in vier Kommunen schafft er wohnortnahe Anlaufstellen für alle Fragen rund um das Thema Pflege.

**Mehrgenerationenhaus „AWO Treff“ Bad Rodach,**  
Kirchgasse 4, 96476 Bad Rodach  
Donnerstag 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Das Angebot richtet sich an pflegebedürftige Menschen ebenso wie an Angehörige, Nachbarinnen und Nachbarn oder andere Unterstützende. Die Gespräche sind kostenfrei, vertraulich und unabhängig – egal ob gesetzlich, privat oder nicht versichert. „Wir möchten, dass niemand mit seinen Fragen oder Sorgen rund um Pflege allein bleibt“, erklärt Petra Kotterba, Leiterin des Pflegestützpunkts. „Ob es um Pflegegrade, Entlastungsangebote, Kosten oder ganz praktische Fragen zur Pflege zu Hause geht – wir nehmen uns Zeit und hören zu.“

Die Beratung umfasst unter anderem Informationen zu Leistungen der Pflegeversicherung, Unterstützung bei Anträgen und Formularen, Hinweise auf regionale Pflege- und Hilfsangebote sowie Hilfe bei der Organisation häuslicher oder stationärer Pflege.

Natürlich bleibt der Pflegestützpunkt zusätzlich wie gewohnt im Coburger Bürglaßschlösschen erreichbar – zu folgenden Servicezeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag von 8.30 bis 15.30 Uhr**  
**Mittwoch, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr**

Für alle Beratungen – ob im Landkreis oder in Coburg – wird um vorherige Terminvereinbarung gebeten, entweder telefonisch unter 09561/89-2550, -2551, -2552 oder per E-Mail an [info@pflegestuetzpunkt.coburg.de](mailto:info@pflegestuetzpunkt.coburg.de).

Bei eingeschränkter Mobilität sind in besonderen Fällen auch Hausbesuche möglich.

Weitere Informationen und aktuelle Hinweise finden Sie auch auf Homepage des Pflegestützpunkts.

## 30 Jahre Erfolg, Qualität und Gastfreundschaft

Im Juli 2025 feierte der Star Döner in Bad Rodach sein 30-jähriges Firmenjubiläum.

Drei Jahrzehnte voller Engagement, stetiger Weiterentwicklung, hohe Qualität und gelebter Gastfreundschaft war und ist stets der Anspruch der Familie Kükrek und ist aus Bad Rodach nicht mehr weg zu denken.

Der 1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher gratulierte und wünschte weiterhin viel Erfolg, glückliche Kunden und alles Gute für die kommenden Jahre!



1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher mit den Eheleuten Kükrek Bild: Stadt Bad Rodach

**3.-4. Oktober 2025  
in Ummerstadt**

[www.35JAHRE-GRENZENLOS.de](http://www.35JAHRE-GRENZENLOS.de)



Familienstützpunkte und Familienbildung, der Koordinierungsstelle der Kinder-Schutzzstelle, der Mitarbeiterin für das Programm Elterntalk), der AWO Mehrgenerationenhaus Bad Rodach, der Erziehungsberatung der Diakonie Coburg und der Jugendpflege mit nach Hause nehmen. Auch die Betriebs-Kita „Luise Habermaass“, die auch für alle anderen Kinder geöffnet ist, stellte sich vor.

Bei Eis und Getränken gab es dann auch noch ein Spiel der HABA-Familigruppe, Schwimmflügel von der ThermeNatur und einen 60 € Gutschein der Bürgerstiftung der Stadt Bad Rodach.

## Herzlich Willkommen

### an alle Neugeborenen aus dem Jahr 2024

Mitte Juli begrüßte Tobias Ehrlicher, 1. Bürgermeister der Stadt Bad Rodach, die Neugeborenen aus dem Jahr 2024 in der Gerold-Strobel-Halle. Insgesamt wurden 65 Kinder im Jahr 2024 in Bad Rodach und den Stadtteilen geboren, darunter sogar zwei Mal Zwillinge.

Alle Eltern der anwesenden Babys konnten sich Infos holen und Anregungen des Landratsamtes (dem Familienbüro, der Koordinierungsstelle der



Bild: Stadt Bad Rodach



## Zweites Benefizspiel des FC Bad Rodach für krebskranke Kinder

Am 28. Juni 2025 fand auf dem Sportgelände des FC Bad Rodach ein Benefizspiel gegen den FC Coburg statt. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg – sowohl sportlich als auch für den guten Zweck. Insgesamt kamen über ein eingerichtetes Spendenkonto stolze 4.500 Euro zusammen. Der 1. Vorsitzende Patrick Kalb freute sich sehr über die erreichte Summe und dankte seinen fleißigen Helfern und Spendern.



v. l. n. r. Spendenübergabe mit 1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher, Stiftungsvorstand Hartmut Bohl, 1. Vorsitzender Patrick Kalb  
Bilder: Stadt Bad Rodach

Ein weiteres Highlight des Tages war die Tombola, deren Hauptpreise großzügig von der Firma Rolly Toys, Herrn Schneider, gesponsert wurden. Bernd Wacker organisierte die Spenden und die Aktion. Unter den glücklichen Gewinnern waren unter anderem auch einige Väter, die bereits „aus dem Alter des Trampelbulldogs heraus“ sind. Aus dieser amüsanten Situation heraus entstand spontan die Idee, die Kinderfahrzeuge dem städtischen Kindergarten „Marienkäfer“ zu überreichen – dort sind sie bestens aufgehoben und werden künftig viele Kinderaugen zum Leuchten bringen.



Spendenübergabe im städt. Kindergarten „Marienkäfer“  
Bilder: Stadt Bad Rodach

Der 1. Bürgermeister als Schirmherr des Benefizspiels bedankte sich sehr herzlich bei allen Beteiligten, Spendern, Unterstützern und natürlich den Spielern beider Mannschaften für einen gelungenen Tag im Zeichen der Solidarität.

## Waldbad Bad Rodach Ende der Badesaison 2025

Das Waldbad hatte am Freitag, 12.09.2025, seinen letzten Badetag von 09:00 Uhr bis 19:00 Uhr in dieser Saison.

Die Stadt Bad Rodach bedankt sich bei allen Gästen für die Treue und hofft, dass ab Mitte Mai 2026 wieder in die neue Badesaison gestartet werden kann.



## Wohlverdienter Ruhestand

Zum Schuljahresende sind Frau Kerstin Schwarze und Frau Mona Probst in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet worden.

Frau Schwarze war schon als Grundschullehrerin an der damaligen Grundschule Rodach und bis jetzt an unserer Grund- und Mittelschule Bad Rodach tätig. Jahrzehnte lange hat sie mit Geduld, Hingabe und viel Verständnis unsere Kinder und Enkelkinder auf den Schulalltag vorbereitet.

Auch für Frau Mona Probst sind unsere Kinder eine Herzensangelegenheit. Mit vielen Ideen und Hingabe hat sie seit September 2003 unsere Mittagsbetreuung an der Grund- und Mittelschule Bad Rodach grundlegend aufgebaut, worauf man sehr stolz sein kann und in den letzten 3 Jahren unsere OGS tatkräftig unterstützt.

Hierfür danken wir beiden ganz herzlich!

Der 1. Bürgermeister, die Stadtverwaltung sowie die Schulleitung samt Elternbeirat wünschen beiden alles Gute und einen erholsamen Ruhestand.



v. l. n. r. Frau Oppel, Frau Schwarze, Frau Bogner, Frau Probst, 1. Bürgermeister Ehrlicher  
Bild: Stadt Bad Rodach



## Streuobst für alle!

Das Programm richtet sich an Kommunen, Verbände und Vereine, die aktiv, beispielsweise im Rahmen einer gemeinschaftlichen Pflanzaktion, zur Pflege und zum Ausbau des Streuobstbestands beitragen möchten. Gefördert wird der Kauf von Streuobstbäumen, sei es z.B. Apfel-, Birnen-, Pflaumen oder Kirschbaum, mit bis zu 45 Euro der Bruttokosten je Baum bei einer Mindestanzahl von zehn Bäumen. Als Eigenanteil bleiben lediglich die Aufwendungen für das Pflanzmaterial, zum Beispiel Anbindepfosten, Stammschutz, Wühlmausschutz usw.

Alle Informationen finden sich auf folgender Seite: <https://www.stmelf.bayern.de/foerderung/streuobstpakt-foerderprogramm-streuobstfuer-alle/index.html>. Wie Kommunen, Vereine oder Verbände Streuobstbäume beantragen können, hat das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken in einem kurzeiligen Erklärvideo unter <https://land-belebt.bayern/streuobst-fuer-alle> zusammengefasst.

## Es gibt Einiges zu feiern

### Langjährige Mitarbeiter

Das Seniorenzentrum Löwenquell sagt von Herzen DANKE.

Danke ... für die jahrelange Treue,  
... für den Einsatz,  
... für das offene Ohr.

Danke, dass Ihr Teil unseres Teams seid.

Wir gratulieren zum Dienstjubiläum Andreas (Pflegefachkraft, 10 Jahre), Petra (Pflegefachkraft, 15 Jahre) und Brigitte (Betreuungsmitarbeiterin, 15 Jahre), sie sind wichtiger Bestandteil unserer Einrichtung geworden.



Petra & andi Jubiläum

## Problemmüllsammlungen

### Haushalte

Die kostenlose Problemmüllsammlung für Haushalte findet in Bad Rodach auf dem Parkplatz des FC-Sportplatzes (Schützenplatz) an folgendem Termin statt: **Samstag, 11. Oktober, 09:00 - 12:00 Uhr**

Die vorgenannten Abgabzeiten sind unbedingt einzuhalten, da außerhalb dieser Zeiten

abgelagerte Abfälle eine ernsthafte Gefahr für spielende Kinder darstellen. Die Haftung liegt dann bei den Personen, die ihre Abfälle vorzeitig oder zu spät abgeben.



Brigitte Jubiläum

10 Jahre Rodachtal Kurier - Alles Gute zum Jubiläum

RODACHTAL KURIER



SENIORENZENTRUM LÖWENQUELL



Herzlichen Glückwunsch  
zu 10 Jahren Rodachtal Kurier

Seit nunmehr einem Jahrzehnt begleitet der Rodachtal Kurier die Menschen in Bad Rodach und Umgebung mit wertvollen Nachrichten und interessanten Geschichten.

Wir, das **Seniorenzentrum Löwenquell**, gratulieren herzlich zu diesem besonderen Anlass und danken für die langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Möge die gemeinsame Kooperation auch in Zukunft von Erfolg, Verbundenheit und gegenseitiger Wertschätzung geprägt sein.

Alles Gute für die kommenden Jahre!

Herzlichst,

Ihr Team vom **Seniorenzentrum Löwenquell**

## EIN ORT ZUM WOHLFÜHLEN

Seniorenzentrum „Löwenquell“



### Pflege, die den ganzen Menschen sieht

Bei uns bekommen Sie mehr als „nur“ professionelle Pflege: Dank liebevoller Zuwendung, aktivierender Betreuung durch unser motiviertes Personal und frischen Mahlzeiten fühlen sich unsere Bewohner bei uns schnell wohl und heimisch.

### Unsere Leistungen:

- + Langzeit- und Kurzzeitpflege
- + Betreuung dementiell erkrankter Menschen sowie beschützende Pflege



Seniorenzentrum „Löwenquell“ | Max-Roesler-Straße 7  
96476 Bad Rodach | Telefon +49 9564 6610100 | [bad-rodach@alloheim.de](mailto:bad-rodach@alloheim.de)

## Tag des offenen Denkmals

### Turbulent und informativ:

Der Tag des „Offenen Denkmals“ an der Saline „Friedrichshall“ in Lindenau, traditionell am zweiten Sonntag im September (gleich 300 Meter entfernt von der bayer.-thüringischen Landesgrenze):

1.000 Tagesbesucher wurden mit gutem Wissensdurst und den bekannten Bratwürsten an der Saline empfangen. Viele Führungen durch die alte Bitterwasser-Anlage mit dem berüchtigten Siedeofen und der mächtigen Trockenwalze. Weitgereiste Gäste und viele kenntnisreiche Besucher aus Lindenau und Umgebung, dabei auch viele Gäste aus dem Rodachtal/Bad Rodach machten für das gastgebende Team den Tag zu einem Gemeinschafts-Erlebnis.



Unvergesslich, der Tanz der „Kirmes-Gesellschaft“ von Lindenau auf der historischen Rampe, begleitet vom legendären Ernst Langert (Osterscheune Hellingen) auf seiner imposanten, wie klangstarken Leier-Orgel!!

Die jungen Damen und Herren feierten zeitgleich in Lindenau ihre Kirmes und kamen gerne als Gäste auch an die Saline.

Für alle, die noch nicht dabei waren: 2026 lädt das „Friedrichshaller Bitterwasser“ wieder zum „Tag des offenen Denkmals“ ein.

[www.saline-friedrichshall.de](http://www.saline-friedrichshall.de)



## NP-Firmenlauf in Bad Rodach

1.800 Läuferinnen und Läufer bei gutem sportlichen Temperaturen und trockenen Verhältnissen (zumindest auf der Laufstrecke). Die war 4 Kilometer lang und zog sich quer durch die Stadt Bad Rodach. Start und Ziel am Thermalbad. Fast alle Firmen und Bad Rodacher Unternehmen stellten Teams mit zum Teil witzig bis freakigen Aufmachungen. Bereits im vergangenen Jahr fand der Neue Presse-Firmenlauf in Bad Rodach statt. Heuer war Bad Rodach sozusagen die Rettung des Events, denn es fand sich keine Gemeinde oder Stadt im Landkreis, die diese technische und organisatorische Leistung stemmen konnte. Ein weiterer Beweis für die ehemals kleinste, aber auch in dieser Hinsicht, fitteste Stadt in Bayern. Selbst der Bad Rodacher Bürgermeister Tobias Ehrlicher war auf der Strecke und versorgte den Kurier auch mit Fotos aus Teilnehmersicht. Herzlichen Dank!



v.l.n.r. Bad Rodachs Bürgermeister Tobias Ehrlicher, Rödents Bürgermeister Marco Steiner, Hauptamtsleiter im Rathaus Bad Rodach Felix Hanft



## Kurpark- und Fischerfest in Bad Rodach

„Schmaus & Spaß“ im Kurpark! So lautete die Ankündigung zum diesjährigen Kurpark- und Fischerfest am 13. und 14. September. Unter den Zeltdächern und an den Handwerkerständen war viel Betrieb. Kein Wunder, denn auch der „Firmenlauf“ der Neuen Presse/Coburg kam am Freitag den 12. September wieder nach Bad Rodach. Es muss wohl am besonderen mitreissenden Flair an der Rodach liegen. Kulinarisches Highlight waren Saiblinge vom Rost und weitere Spezialitäten des „Angelvereins Rodachtal“. Natürlich auch die „Coburger Bratwürste“, die ja bekanntlich an der Rodacher „Bratwurst-Eiche“ damals schon den „Weg in die Semmel“ fanden. Im Kurpark jedenfalls gab es außerdem Livemusik bis in die Abendstunden und sogar „Modellbootschiffe“ kreuzten auf dem Kurteich. Nur gut, dass es überwiegend sonnig geblieben war. Ach, was außerdem wichtig war: Der Eintritt war frei. Auch hierfür ein Dank an die Veranstalterin „ThermeNatur“. Anbei einige Impressionen von diesem erlebnisreichen Kurpark-Wochenende.



Fotos des Kurpark- und Fischerfestes von Max Gutgesell

## Wurzeln fürs Leben – Pflanzung im Familienwald Bad Rodach am 19. Oktober 2025



Am Sonntag, den 19. Oktober 2025, wird es wieder grün und besonders herzlich in Bad Rodach: Im **Familienwald** pflanzen Einheimische und Gäste junge Bäume – als lebendige Zeichen für Kinder, aus Freundschaft und besondere Ereignisse.

Die feierliche Pflanzaktion beginnt um **10:00 Uhr** auf dem Gelände des Familienwaldes im Kurpark - unweit der Steinernen Chronik und der ThermeNatur Bad Rodach.

Gemeinsam mit Bürgermeister Tobias Ehrlicher, sowie

den Familien werden die Setzlinge in die Erde gebracht – eine symbolträchtige und nachhaltige Tradition, die nicht nur Erinnerungen schafft, sondern auch aktiv zum Klimaschutz beiträgt.

### Ein Baum – ein Leben – ein Zeichen

Die Idee hinter dem Familienwald ist einfach. Ein Baum steht für Leben, Wachstum, Kraft und Beständigkeit. Mit Ihrer Baumspende im Familienwald Bad Rodach schaffen Sie ein bleibendes Symbol, das dauerhaft sichtbar und erlebbar bleibt.

So wächst mit jedem Jahr ein Stück gelebte Geschichte – und ein ökologisch wertvoller Mischwald, der kommende Generationen begleitet.

### Alle sind herzlich eingeladen!

Nicht nur die beteiligten Familien, sondern auch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der Pflanzung teilzunehmen. Der Familienwald ist ein Ort des Wachsens, der Hoffnung und der Zukunft – ein Ort, den man gesehen und erlebt haben sollte.

**Bad Rodach setzt ein Zeichen:  
für Familien, für das Leben und für unsere Umwelt.**

## Bad Rodach im Lichterglanz Advent in Bad Rodach

Wenn die Fenster, Gärten und Häuser liebevoll geschmückt sind, Lichterketten die Stadt in warmes Licht tauchen – dann beginnt in Bad Rodach die wohl zauberhafteste Zeit des Jahres. Auch 2025 verwandelt sich die Kurstadt im Advent wieder in ein stimmungsvolles Märchen voller Tradition, Gemeinschaft und festlicher Höhepunkte.



Bad Rodach im Lichterglanz

©Kowol

### Einkaufen bei Kerzenschein – Ein besonderes Erlebnis

Am Donnerstag, den **27. November 2025**, laden zahlreiche Bad Rodacher Geschäfte wieder zum beliebten „**Einkaufen bei Kerzenschein**“ ein. Bis 20:00 Uhr können Besucher entspannt bummeln, stöbern und Geschenke entdecken – begleitet vom flackernden Licht unzähliger Kerzen, das der Stadt eine ganz besondere Atmosphäre verleiht.

Auf dem Marktplatz gibt es Glühwein, Punsch und ein kulinarisches Schmankerl. Um 18:00 Uhr wird unser Bürgermeister, Tobias Ehrlicher, die städtische Weihnachtsbeleuchtung offiziell einschalten, sodass der Marktplatz im Licht erstrahlt.

### Lichterglanz im Kurpark

Auch der Kurpark zeigt sich im Dezember von einer seiner schönsten Seite: Festlich beleuchtet mit unzähligen Lichtern wird er zum beliebten Ziel für Spaziergänge und Entdeckungen. Der weithin sichtbare **WeihnachtsMützenBaum**, mit seiner übergroßen roten Mütze, wird erneut zum Symbol der Vorweihnachtszeit – ein Ort zum Staunen, Innehalten und Mitmachen. Die gemeinsame Erleuchtung des Baumes ist am **Freitag, 28. November 2025** um 17:30 Uhr. Rund um den Baum findet auch in diesem Jahr eine besondere Mitmachaktion statt – vorbeischauen lohnt sich!

**Lebender Adventskalender – Ein Fenster zur Vorfreude**



Ein echter Klassiker und fester Bestandteil der Bad Rodacher Vorweihnachtszeit ist der **Lebende Adventskalender**. Vom **1. bis 24. Dezember 2025** wird täglich um 18:00 Uhr an einem anderen Ort in der Stadt oder einem Stadtteil ein symbolisches „Adventskalender-Türchen“ geöffnet. Was sich jeweils dahinter verbirgt – Musik, Geschichten, Leckereien oder kleine Überraschungen – bleibt bis zum Schluss geheim und macht den besonderen Reiz dieses liebevoll organisierten Projekts aus.

Den feierlichen Auftakt bildet die Öffnung des ersten Türchens traditionell auf dem **Dorfplatz in Breitenau**, wo gemeinsam die Vorweihnachtszeit eingeläutet und gefeiert wird.

Von dort zieht der Kalender weiter durch die Stadt – mit vielen Gastgeberinnen und Gastgebern, die die Besucher herzlich willkommen heißen.

### Fränkische Weihnacht am dritten Advent

Am **Sonntag, den 14. Dezember 2025**, lädt Bad Rodach zur „**Fränkischen Weihnacht**“ auf dem festlich geschmückten Marktplatz und Schlossplatz ein. Zwischen kunsthandwerklichen Ständen, regionalen Leckereien und duftenden Köstlichkeiten lässt sich die fränkische Weihnacht in ihrer schönsten Form erleben.

Ab **12:00 Uhr** erwartet die Gäste ein stimmungsvolles Musik- und Unterhaltungsprogramm auf der Bühne vor dem Rathaus. Darauf hinaus öffnen mehrere öffentliche Einrichtungen ihre Türen: Im **Haus des Gastes** ist das Heimatmuseum zu besichtigen, im Festsaal sorgen die Damen der Bücherei für adventliche Stimmung, das **Jugendzentrum** bietet kreative Angebote für Kinder, und auch das **AWO-Mehrgenerationenhaus** lädt herzlich zum Mitfeiern ein.

Merken Sie sich schon jetzt unsere Termine für die Vorweihnachtszeit in Bad Rodach vor:

**27. November 2025** Einkaufen bei Kerzenschein und offizielles Ein-

schalten der Bad Rodacher Weihnachtsbeleuchtung

**28. November 2025** Start „Weihnachtsfunkeln im Bad Rodacher Kurpark“ mit dem roten Weihnachtsmannbriefkasten

**1. – 24. Dezember 2025** Bad Rodacher Lebender Adventskalender

**14. Dezember 2025** Fränkische Weihnacht

### Gespensterjagd in Bad Rodach

Am Donnerstag, 31. Oktober 2025, wird es in Bad Rodach richtig spannend! Um 17 Uhr startet eine Halloween-Führung speziell für Kinder im Grundschulalter. Gemeinsam geht es auf Entdeckungstour durch geheimnisvolle Ecken der Stadt. Unterwegs warten lustige Überraschungen, ein bisschen Grusel und natürlich auch Süßigkeiten.

Alle kleinen Geister, Hexen und Monster dürfen sich natürlich gern verkleiden! Auch thematisch passende Laternen oder kleine Lichter dürfen mitgebracht werden – so wird der Rundgang noch stimmungsvoller.



Bildquelle: Pixabay

Die Teilnahme ist kostenlos. Damit alle kleinen Gespenster dabei sein können, ist eine Anmeldung bei der Gästeinformation Bad Rodach erforderlich: Tel. 09564/1550 oder per E-Mail: [touristinfo@bad-rodach.de](mailto:touristinfo@bad-rodach.de)

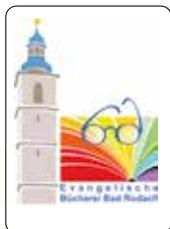
#### Stadtmarketing-Netzwerk „Bad Rodach begeistert!“ e.V.

Ich bin Steffi Kowol und arbeite hauptberuflich als Projektmanagerin im Netzwerk. Zu meinen Aufgaben gehören die Planung, Organisation und Koordination von Veranstaltungen sowie Marketing, Recherche und Kommunikation. Besuchen Sie gerne unser Büro – ich freue mich auf Ihren Besuch und auf Ihre Fragen, Anregungen und Ideen!



Steffi Kowol  
Markt 1, 96476 Bad Rodach  
(Büro: Schlossplatz 5)  
0152 04128358  
[stadtmarketing@bad-rodach.de](mailto:stadtmarketing@bad-rodach.de)





## Die Bücherei lädt ein ... und freut sich auf Ihren Besuch!

Am Schlossplatz, 96476 Bad Rodach, Tel.: 09564 1421

Öffnungszeiten: Mo. / Di. 10:00-11:00 Uhr  
Mi. 15:00-16:00 Uhr, Do. 18:00-19:00 Uhr, Fr. 16:00-17:30 Uhr

### Ferienlese(s)pass-Abgabe am 2. Oktober um 14.30: Treffpunkt am Rathaus

Denkt daran, eure Ferienlese(s)pässe nach den Ferien wieder abzugeben. Unser Bürgermeister, Tobias Ehrlicher, wird Euch alle einladen und für jeden eine Überraschung dabei haben. Jedes Kind, das seien Ferienlese(s) pass abgegeben hat, wird noch einmal benachrichtigt. Tolle Preise warten auf Euch!

### Eckhart Kollmers Besuch in Elsa

Ein volles Haus fand Eckhart Kollmer vor, den wir eingeladen hatten, aus seinen Büchern zu lesen. Fast alle sind in seinem Ruhestand entstanden.

„Überwältigend“ war sein Kommentar beim Anblick der vielen Besucher, die am 24. August in Elsa zusammen gekommen waren, um seine Gedichte zu hören. Nachdem das Wirtshaus zu klein geworden war, zog man kurzentschlossen nach oben in den großen Saal. Danke an alle, die spontan angepackt haben, für ca. 100 Zuhörer Stühle herbeizuschaffen.



Alle waren gekommen, um ihren ehemaligen Pfarrer wieder einmal zu erleben. Noch vor Beginn seines Ruhestandes, nahm sich unser Ehrengäst vor, ein Jahr lang jeden Tag einen Reim zu machen. „Ich weiß nicht, was mich da geritten hat“, sagte er bei seiner Begrüßung. Aber nach dem Jahr ging es weiter. Es wurde gereimt und gedichtet, mal ein bisschen Nonsense, jedesmal mit Witz und natürlich einem wahren Kern, aus der Sicht eines Menschen mit Lebensorfahrung. Heinz Ehrhardt, Ringelnatz, Morgenstern standen als Paten zur Verfügung. So entstanden Gedichte zu den Themen: Garten, Rentner und das zuletzt erschienene Buch „Rügheimer Vögel“. Alle Illustrationen der zahlreichen, natürlich selbst entdeckten Vögel, stammen aus der Feder Eckhart Kollmers. Es wurde viel gelacht und geschnurzelt. Die Gedichte machten einfach gute Laune. Was das Leben so mit sich bringt, ist einfach oft zum Schmunzeln, vor allem, wenn man es mit Humor betrachtet. So sieht das jedenfalls Eckhart Kollmer. Unterstützt wurde unser Hobby-Dichter von Max Mehr, dem Hobbymusiker aus Elsa. Mit seinen „amerikanischen“ Songs, gesungen und auf der Gitarre begleitet, kam noch mehr gute Stimmung auf. Danke an die Beiden für einen tollen Sonntagnachmittag. Hinterher gab es für alle Kaffee und Kuchen. Viele Gespräche wurden geführt und Erinnerungen kamen hoch. Danke nochmal an unsere Ehrengäste, an die fleißigen Helfer und Helferinnen aus Elsa, besonders an Angela Wölfert und die Kuchenbäckerinnen aus der Bücherei. Es war eine tolle Gemeinschaftsveranstaltung.

### Kunst- und Krempelsammlung der Bücherei

Haben Sie etwas in Ihrem Haushalt, das zu schade zum Wegwerfen ist, aber wovon sie sich schon lange trennen wollten? Dann bringen Sie es in die Bücherei. Beim großen Flohmarkt zur Fränkischen Weihnacht im Haus des Gastes warten alle Schätze darauf, neue Besitzer zu finden.

Gegen eine Spende zugunsten der Bücherei kann man sich die schönsten Stücke aussuchen.

Abgeben können Sie zu den Öffnungszeiten der Bücherei. (Mo und Di von 10.00-11.00; Mi von 15.00-16.00; Do von 18.00-19.00; Fr von 16.00-17.30).

### Schon mal zum Vormerken:



Lesung und Musik am 21. Dez.  
um 18.00 in der Bücherei

Freies Land! Prinz Chaos die Thüringer und ein Schloss von Florian Kirner

Schloss Weitersroda - ein gelungenes Wahnsinnsprojekt FLORIAN KIRNER, auch bekannt als PRINZ CHAOS II., erzählt mit Charme und Finesse, wie er ohne Geld zur Rettung eines schwer sanierungsbedürftigen Schlosses in Südniedersachsen antrat: eine spektakuläre Geschichte über die Integration und Sturheit eines Bayern in Ostdeutschland. Florian Kirner ist auch Songwriter und Komponist und wird uns als Liedermacher mit seinen selbst geschriebenen Songs unterhalten. Der Eintritt ist frei.



QR-Codes für unsere beiden Kataloge-rund-um-die-Uhr  
www.leo-nord.de

Leo-Nord: eBooks-eMagazines-eAudios- immer verfügbar  
<https://www.bibkat.de/badrodach-buecherei/contact/>  
eOPAC Bad Rodach: 24h-Katalog-Verlängern-Vorbestellen

Kontakt und News: [www.bad-rodach.de](http://www.bad-rodach.de)  
[badrodach-buecherei@online.de](mailto:badrodach-buecherei@online.de), Tel. 09564/4511

Bibliotheksführerschein gewünscht? Sehr gerne!  
Für unsere Vorschüler! Mit Bibfit-Urkunde!



Sozialstationen  
Tagespflege  
Stationäre Pflege  
Betreuungsdienst  
Hausnotrufsystem  
Menü-Service  
Hauswirtschaftsdienste  
Rettungsdienst

[www.brk-coburg.de](http://www.brk-coburg.de)



Pressemitteilung

### Nominierungsversammlung vom Offenen Kreis Bad Rodach und den Grünen

Der Offene Kreis Bad Rodach lädt seine Mitglieder zur gemeinsamen Nominierungsversammlung mit Bündnis 90/Die Grünen ein. Dabei soll die gemeinsame Stadtratsliste für die Kommunalwahl im kommenden Jahr erstellt werden. Die Veranstaltung findet am Mittwoch 22. Oktober im Restaurant Delphin in Bad Rodach statt. Beginn ist um 19:30 Uhr.

Karin Ritz

## Viel zu entdecken für Roesler-Interessierte: 26. Roesler-Börse, Vortrag und Ausstellung im Heimatmuseum

Bevor am Samstag auf der 26. Roesler-Börse vor dem Jagdschloss rege gehandelt wurde, fand schon am Vortag der Vortrag von Rolf Hinderk Peters zu „Leben und Werk von Wolfgang Kreidl (1906-1972) – Entwerfer des Roesler Service 155“ viel Zuspruch. Rolf Hinderk Peters zeichnete ein eindrucksvolles Bild des Keramikingenieurs, der nach seiner Ausbildung an der Fachschule in Bunzlau Formen, Figuren und Dekore entwarf – innovativ und auch mit Blick auf den Markt. Seine Tätigkeit für die Max Roesler Feinsteinzeugfabrik in Darmstadt und in Rodach, wo er die Modellabteilung leitete, endete 1934.

Das Kaffee- und Tee-Service 155 „Köln“, 1932 zuerst mit Spritzdekor angeboten, war im selben Jahr mit coburgisch-schwedischem Wappen auch das Geschenk der Stadt Bad Rodach zur Hochzeit von Prinzessin Sibylla von Sachsen-Coburg und Gotha mit Prinz Gustav Adolf, Erbprinz von Schweden. In den folgenden Jahren wurde dieses Service mit verschiedenen Glasuren und Dekoren angeboten, z. B. auf gelbem Grund „Mignon“, und war auch in Rodach und Umgebung in vielen Haushalten in Gebrauch. In der Sonderausstellung „Ein Service und viele Dekore“ im Heimatmuseum sind noch bis Anfang November 18 unterschiedliche Dekore zu sehen.



Roesler-Börse der Stadt Bad Rodach: Service 155 mit Dekor „Mignon“  
Foto: Stadt Bad Rodach



## Erfolgreiches Fazit der Saison 2025

### „Sommeroperette Heldritt“

Am Sonntag, 17.08. fand unsere letzte Vorstellung „Wiener Blut“ an der Waldbühne Heldritt statt und wir können auf eine erfolgreiche Spielzeit zurückblicken.

Unser Rahmenprogramm anlässlich des Strauss-Jahres 2025 wurde sehr gut angenommen und wir hatten begeistertes Publikum bei unseren beiden Kurkonzerten im Kurpark Bad Rodach und im Restaurant der Therme Natur, sowie bei unseren beiden „Fünf-Uhr Konzerten“ im Stadtcafé Bad Rodach, bei welchen sich Kunst und Kulinarik perfekt ergänzten und den Gästen einen rund um tollen Nachmittag boten.

Das Gala-Konzert am 25. Juli unter der Leitung von Manuel Grund auf dem Schlossplatz Bad Rodach war trotz Regen ab der Pause und dem schnellen Umzug vom Schlossplatz in die Gerold-Strobel Halle ein toller Auftakt und ein erfolgreicher Abend, in dessen Genuss noch mehr Besucher hätten kommen können.

In der Zeit vom 07. - 17. August konnte man 10 Vorstellungen von „Wiener Blut“ erleben und wir konnten insgesamt rund 5000 Besucher an der Waldbühne begrüßen.

Den Abschluss unseres Rahmenprogramms bildete das Kammermusik-Konzert am 17.08. im Jagdschloss Bad Rodach unter der Leitung von Florian Luderschmid und mit der Moderation von Prof. Dr. Eduard Strauss - dem Urgroßneffen von Johann Strauss Sohn und dem Schirmherren der diesjährigen Spielzeit.

Die Bühne ist abgebaut, die Requisiten und Kostüme verstaut und die Spielzeit 2025 beendet. Die Pläne für die kommende Spielzeit 2026 sind bereits weit fortgeschritten und weitere Informationen hierzu werden im Herbst bekanntgegeben.

Friederike Möbus Referentin für Presse und Marketing



## Wer hier sitzt, unterhält sich gern!

Unter diesem Motto wird am Freitag, den 10.10.2025, zum Tag der seelischen Gesundheit um 15 Uhr die erste „Plauderbank“ am Fridolinshaus in Bad Rodach eröffnet.

Die Plauderbank lädt Menschen jeden Alters – ob aus der Nachbarschaft, Neubürgerinnen und Neubürger, Bürgerinnen und Bürger aus unseren Ortsteilen oder Gäste – dazu ein, zu verweilen, einander zu begegnen, neue Kontakte zu knüpfen oder einfach ins Gespräch zu kommen.

Ist das Eis erst einmal gebrochen, plaudert man ganz ungezwungen draußen. Vielleicht ergibt sich sogar eine Verabredung für ein nächstes Treffen auf der Plauderbank.

Regelmäßig:

Immer samstags von 14 bis 15 Uhr sind Plauder-Partner vor Ort und bieten ein bisschen Gesellschaft.

Mach auch du mit!

Wenn du Freude am Austausch mit anderen hast, melde dich als Plauder-Partner! Ideengeber und Spender für die Aufstellung der Plauderbank ist der SPD-Frauenstammtisch. Als besondere Überraschung finden sich in Bad Rodach an verschiedenen Orten liebevoll gehäkelte Sorgenwürmchen. Unterstützt wird das Projekt von der Stadt Bad Rodach, Therme Natur, AOK Bayern und dem SPD-Ortsverein Bad Rodach.



## Aktuelles aus dem Heimatmuseum

Schloßplatz 5, 96476 Bad Rodach Sonntag 14 – 16 Uhr  
Fahrstuhl bis ins Museum barrierefreier Eingang: Rückseite des Gebäudes

### Regionale Museumsnacht am 18.10.2025

Samstag, 18-23 Uhr, auch im Heimatmuseum Bad Rodach  
Bis 16 Jahre freier Eintritt, Vorverkauf € 6, Abendkasse € 7

14 Museumsstandorte in den Landkreisen Coburg, Hildburghausen, Sonneberg und Kronach öffnen ihre Türen.



Ab 18 Uhr im Heimatmuseum:  
Highlights der Dauerausstellung,  
Sonderausstellungen,  
Mitmachaktionen

18 / 19.30 / 21 Uhr:  
Nächtlicher Rundgang durch das  
Jagdschloss

Flyer und Vorverkauf der Eintrittsbändchen (auch für den Busservice) in der Gästeinformation im Jagdschloss und im Heimatmuseum

Informationen gibt es auch hier:  
[www.regionale-museumsnacht.de](http://www.regionale-museumsnacht.de) [www.heimatmuseum-rodach.de](http://www.heimatmuseum-rodach.de)

**Sehen, erleben, miteinander reden  
im Heimatmuseum**

Kontakt: Im Heimatmuseum oder Email: [rueckertkreis@bad-rodach.de](mailto:rueckertkreis@bad-rodach.de)  
oder im Internet: [www.heimatmuseum-rodach.de](http://www.heimatmuseum-rodach.de) (mit Kontaktformular)



S+G DRUCK GmbH & Co. KG

Hohensteiner Straße 27 | 96482 Ahorn OT Triebsdorf  
Telefon 09561 53049 | [info@sg-druck.de](mailto:info@sg-druck.de) | [www.sg-druck.de](http://www.sg-druck.de)



Schau doch mal rein



Wo Menschen aller Generationen sich begegnen  
Kirchgasse 4, 96476 Bad Rodach  
Tel. 09 56 4 / 80 48 44  
Fax 09 56 4 / 80 48 45  
email: [treff-bad-rodach@awo-coburg.de](mailto:treff-bad-rodach@awo-coburg.de)  
[www.awo-coburg.de](http://www.awo-coburg.de)



Ansprechpartnerin:  
Nicole Voigt

## WhatsApp-Kanal des MGH AWO Treff Bad Rodach

Über den WhatsApp-Kanal bekommen Sie aktuelle Informationen, Veranstaltungshinweise und Neuigkeiten direkt aufs Handy.

Einfach den QR-Code scannen und dem Kanal folgen – ganz ohne Chatverpflichtung!

Bleiben Sie informiert –

schnell, direkt und kostenlos.



## Gedankenkarussell stoppen – Unterstützung für Frauen im Alltag



Ort: Mehrgenerationenhaus AWO  
Treff Bad Rodach

Referentin: Franziska Weiß, Life Coach  
Unkostenbeitrag: 8,00€

### Workshop 2

„Ich bin nicht gut genug“ – Und wie du diesen Satz endlich loswirfst

Selbstliebe lernen, ohne kitschige Sprüche. Echt. Alltagsnah. Wirksam.

Montag, 06. Oktober  
17:00 bis 18:30 Uhr

Vielleicht hast du schon oft gehört, wie wichtig Selbstliebe ist – aber so richtig hast du dich nie darin wiedergefunden. Dieser Workshop ist anders. Kein „Du musst dich nur lieben“ – sondern ehrliche, greifbare Impulse, wie du im Alltag liebevoller mit dir selbst umgehst.

Wir schauen gemeinsam auf die inneren Kritiker, die sich oft zu Wort melden:

„Du solltest mehr leisten.“ „Du darfst keine Fehler machen.“ „Alle anderen kriegen das besser hin.“ Und wir fragen uns: Stimmt das wirklich? Mit einfachen Übungen lernst du, dich selbst anzuerkennen – Schritt für Schritt. Weil du es wert bist. Nicht irgendwann. Sonder jetzt.

### Workshop 3

Immer nur funktionieren? Und du so?

Lerne, dich selbst wieder wichtig zu nehmen – statt ständig nur zu funktionieren.

Montag, 22. Oktober, 17:00 bis 18:30 Uhr

Vielleicht kennst du das: Alle To-Dos im Kopf, alles läuft irgendwie – nur du selbst bleibst auf der Strecke. In diesem Workshop geht's um dich. Um deine Bedürfnisse. Und darum, wie du im Trubel des Alltags wieder mehr bei dir ankommen kannst – ohne dafür dein ganzes Leben umkämpfen zu müssen. Wir sprechen darüber, warum es so schwer ist, sich selbst ernst zu nehmen – und wie du aus dem ständigen „Ich muss noch schnell“ wieder mehr in dein eigenes Tempo findest. Mit Übungen, die dir neue Perspektiven geben. Und einer kleinen Erinnerung: Du darfst gut für dich sorgen. Nicht erst, wenn alles erledigt ist – sondern genau jetzt.

Ein Hinweis:

Die Workshops können unabhängig voneinander besucht werden.

Anmeldung & Kontakt:  
Nicole Voigt, Tel./WhatsApp 09564 804844  
[treff-bad-rodach@awo-coburg.de](mailto:treff-bad-rodach@awo-coburg.de)

## Workshop im Nähstübchen

Hosen kürzen – mit der Nähmaschine oder von Hand

Zu lange Hosen? Kein Problem! Fatima und Tamana zeigen Ihnen, wie Sie Schritt für Schritt Ihre Hose selbst kürzen können – ob mit der Nähmaschine oder per Hand. Gemeinsam wird genäht, ausprobiert, gelacht und gelernt.

Ort: Nähstübchen (Schloßplatz 1, über dem JuZ)

Termine: Mittwoch, 15. Oktober und  
Mittwoch, 29. Oktober,  
16:30 – 18:00 Uhr



Bringen Sie einfach eine Hose mit, die gekürzt werden soll. Die Teilnahme ist kostenlos – das Projekt „Let's talk“ freut sich aber über Spenden.

Anmeldungen bitte über Nicole Voigt, Tel./WhatsApp: 09564 804844 oder per Email: [treff-bad-rodach@awo-coburg.de](mailto:treff-bad-rodach@awo-coburg.de).

## Begegnung, Austausch und Bewegung in zwei Jahrzehnten

**Bad Rodach.** Vor 20 Jahren hat der Treff Bad Rodach des Arbeiterwohlfahrt (AWO) Kreisverbandes Coburg seine Pforten geöffnet. „Der Standort in der Nähe der Kirche, des Marktes und des Hauses des Gastes ist einfach ideal“, hatte der damalige AWO Kreisvorsitzende Hubert Joppich als Begründung für den Kauf des Gebäudes in der Kirchgasse genannt. Er sollte Recht behalten: Die Lage im Herzen der Thermalbadstadt zieht bis heute viele Besucher in die Einrichtung, die seit 2006 auch Teil des Bundesprogramms der Mehrgenerationenhäuser ist. In seiner Begrüßung ging der AWO Kreisvorsitzende Harald Dütsch auf die Entstehungsgeschichte des Treffs ein. Der AWO Kreisvorstand war mit dem Startschuss für das Vorhaben dem Willen des AWO Ortsvereins Bad Rodach gefolgt, der sich seit vielen Jahren einen Seniorentreff gewünscht hatte. Namentlich nannte Harald Dütsch Roswitha Friedrich und Harry Wendt als Verfechter einer solchen Begegnungsstätte. Der AWO Kreisverband Coburg verfügte mit einem Treff in Rödental bereits über Erfahrungen. Maßgeblichen Anteil an der Finanzierung des Projektes in Bad Rodach hatte die Glückspirale, die mit einem Zuschuss von 208000 Euro den Umbau der Immobilie erst möglich machte. Auch übernahm die Lotterie im ersten Jahr 80 Prozent der Personalkosten für die Halbtagskraft. Weitere Fördermittelgeber waren die Sparkassen-Stiftung, die Niederfüllbacher Stiftung und private Spender. Mit ihrer Bewerbung überzeugte die Einrichtung in Bad Rodach, die zunächst als Seniorentreff konzipiert war, das Bundesministerium: Es nahm das Haus als erstes in Bayern 2006 in das Bundesprogramm Mehrgenerationenhäuser auf. Seitdem ist das Angebot vielfältiger und bunter geworden. Es richtet sich an alle Altersgruppen und hat zum Ziel, den Austausch zu fördern. Bundestagsabgeordneter Dr. Jonas Geissler und stellvertretender Landrat Martin Stingl überbrachten Grüße zum 20-jährigen Bestehen.

AWO Kreisvorsitzender Harald Dütsch, AWO Geschäftsführer Carsten



Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des AWO Treff Bad Rodach eröffneten (von links) AWO Kreisvorsitzender Harald Dütsch, 3. Bürgermeisterin Nina Klett, Prof. Dr. Michael Vogt, Treffleitung Nicole Voigt, AWO Geschäftsführer Carsten Höllein und 1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher die Wanderausstellung „Was heißt schon alt?“

Höllein eröffneten mit der Treffleitung Nicole Voigt die Wanderausstellung mit dem Titel „Was heißt schon alt?“ des Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Die Präsentation hat zum Ziel, ein neues und differenziertes Bild vom Alter in der Gesellschaft zu verankern. Denn die vorherrschenden Altersbilder entsprechen laut Ministerium oft nicht den vielfältigen Lebensentwürfen und Stärken der älteren Menschen in der heutigen Zeit. Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten des AWO Treffs Bad Rodach, Montag bis Donnerstag, 8.30 bis 12.30 Uhr, 13 bis 18 Uhr, freitags, 8.30 bis 12.30 Uhr, 13 bis 16 Uhr. Jung und Alt sind eingeladen, über ihre Vorstellungen vom Alter nachzudenken und miteinander ins Gespräch zu kommen. Bei der Jubiläumsveranstaltung hielt Prof. Dr. Michael Vogt von der Hochschule Coburg einen Vortrag zum Thema „Hinterm Horizont geht's weiter - Zur gesellschaftlichen Stigmatisierung von Partnerschaften im Alter“.

## Sprechstunde für pflegende Angehörige und Demenzberatung

Der Sprechtag der Fachstelle für pflegende Angehörige findet in Bad Rodach wieder regulär am zweiten Donnerstag im Monat statt und ist im Oktober für den 09.10. von 15.00 – 16.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus in Bad Rodach geplant.

Die monatliche Sprechstunde bietet Ihnen die Möglichkeit einer persönlichen Einzelberatung zu verschiedenen Themen der Pflege und Betreuung, wie z.B. Pflegefinanzierung oder Entlastungs- und Vorsorgemöglichkeiten.

Ein wesentlicher Beratungsschwerpunkt der Fachstelle für pflegende Angehörige ist außerdem die Demenzberatung. Sollten Sie diese nutzen wollen, dann weisen Sie bei der Terminvereinbarung bitte ausdrücklich darauf hin. So kann ausreichend Zeit eingeplant werden, um in Ruhe alle Fragen zum Thema Demenz zu besprechen.

Natürlich sind auch Fragen von Bürgerinnen und Bürgern willkommen, die sich schon vorsorglich mit dem Thema Pflege und Betreuung von älteren Familienmitgliedern auseinandersetzen möchten.

Ein Beratungstermin kann nach vorheriger Anmeldung, bis spätestens einen Werktag vorher, unter der Telefonnummer 09561-70538-12 vereinbart werden.

## Bürgerinitiative unterstützt die Bad Rodacher Feuerwehr

Die Bürgerinitiative gegen den Verkehrslandeplatz im Landkreis wurde 2014 zur Unterstützung der betroffenen Gemeinden gegründet. Durch Mitgliedsbeiträge und Spenden konnten wir Teile der anfallenden Rechts- und Fachberatungskosten mitfinanzieren. 2015 lehnte das Luftamt in Nürnberg den Bau ab. Die Befürworter versuchten dessen ungeachtet knapp 2 Jahre lang die Ablehnung zu umgehen und den VLP unter Einsatz weiterer großer finanzieller Mittel doch noch durchzudrücken. 2017 war dann aber endgültig Schluss.



In unserem Gründungsprotokoll war bestimmt, dass ein mögliches Restkapital einem gemeinnützigen Zweck zugeführt werden muss. 2022 überwiesen wir, in Absprache mit der Stadt Bad Rodach, 3.425 € zur Anschaffung einer Drohe an die Feuerwehr. Am 27. Juli 2025 wurde das mit einer Wärmebildfunktion ausgestattete Gerät im Rahmen der Einweihung zweier neuer Fahrzeuge 11/1 und 11/2 offiziell übergeben. Sie ist Bestandteil des Einsatzfahrzeugs 11/1 und dient bei Feuerwehreinsätzen zur Überwachung bei Unfällen bzw. Bränden aus der Luft und kann bei Dunkelheit zur Personensuche eingesetzt werden. Eine gemeinnützige Aufgabe, die wir gerne unterstützen.

Die Bürgerinitiative bedankt sich nochmals für die ausgezeichnete Unterstützung aus der Bürgerschaft und schließt die Akte VLP Neida nun endgültig.

Gerhard Wolf, ehem. Vorsitzender der BI

## 90. Geburtstag

Am 2. August, durfte Frau Annelore Hanf, aus Bad Rodach, ihren neunzigsten Geburtstag feiern. Unter den Gratulanten, auch Rodachs dritte Bürgermeisterin Nina Klett (Foto). Trotz mancher Beschwerden, bleibt sie humorvoll und genießt die Zeit mit ihrer Familie. Im Kreis ihrer Liebsten wurde dieser besondere Tag, gebührend gefeiert.





# Kirchen

## Evang.-Luth. Pfarrei Rodach

mit den Kirchengemeinden Bad Rodach, Gauerstadt und Breitenau sowie dem Kirchspiel Elsa  
Geschäftsführung:

Vakanzvertretung Pfarrer Ronald Henke  
Tel. 09561-66876  
Pfarramtsbüro Luisa Oppel und Melanie Rose  
Martin-Luther-Straße 3 Tel. 09564 1274  
pfarramt.badrodach@elkb.de  
Montag 10 – 11:30 Uhr  
Dienstag 10 – 11:30 Uhr und 15 – 17:30 Uhr  
Mittwoch 15 – 17:30 Uhr  
Donnerstag 10 – 11:30 Uhr  
Freitag 10 – 11:30 Uhr

Öffnungszeiten

## Horsteinbau im Kirchturm von St. Marien in Bad Rodach erfolgreich



Turmfalke beim Füttern  
Text/ Bild: Hans-Ulrich Wachter

Als im März diesen Jahres Mitarbeiter des Landesbundes für Vogelschutz einen Horst im Kirchturm von St. Marien in Bad Rodach einbauten, war nicht klar, ob dieser von den Tieren auch angenommen wird. Umso erfreuter war man, als bei einer Kontrolle festgestellt werden konnte, das der Horst von einem Turmfalkenpärchen besetzt ist. Auch deuten Spuren im Horst darauf hin, dass die Tiere gebrütet haben. Aufgrund des frühen Zeitpunktes der Brut und der Aufzucht gehen die Vogelschützer davon aus, dass das Pärchen noch ein zweites Mal brüten wird. Da die Tiere standorttreu sind, kann davon ausgegangen werden, dass diese als Dauergast im Kirchturm einziehen. Ein toller Erfolg für die Tierschützer des Landesbundes.

## Gottesdienste in der Pfarrei

05.10.2025	09:00	Bad Rodach Erntedankgottesdienst mit den KU3 Kindern
12.10.2025	14:00	Elsa Kirchweih
19.10.2025	17:00	Gauerstadt Kirchweih mit Konzert
25.10.2025	19:00	Bad Rodach Konzert-Andacht mit den Gospel Singers
26.10.2025	10:15	Heldritt
	13:30	Oettingshausen Kirchweih

## Besonderes:

### Geburtstagskaffee in Bad Rodach

02.10. 14.00 Uhr (Gemeindesaal)

### „Gemeinde am Nachmittag“ Bad Rodach und Kirchspiel Elsa

23.10.2025 14:30 Uhr „Wir spielen Bingo“ im Gemeindehaus Roßfeld

### „Gemeinde am Nachmittag“ Gauerstadt und Breitenau

22.10.2025 14:00 Uhr Kirchweih-Kehraus

### „Männergruppe“

28.10.2025 10:00 Uhr kostenlose Führung durch den technischen Teil des Thermalbades. Treffpunkt 09:50 Uhr in der Eingangshalle der Therme. (Ansprechpartner Alfred Hahn oder das Pfarramt Bad Rodach)

**Ökumenischer Kindergottesdienst** jeweils am 1. Sonntag im Monat um 09:00 Uhr in der katholischen Kirche St. Marien in Bad Rodach und an allen weiteren Sonntagen um 10:00 Uhr im alten Pfarrhaus Heldritt

## Gottesdienste in den Heimen:

Aufgrund der Vakanz stehen für Oktober noch keine Termine fest. Bitte hier die Aushänge in Bad Rodach beachten.

## Kath. Pfarrgemeinde St. Marien Bad Rodach

Kirche:	Lempertshäuser Str. 15, 96476 Bad Rodach	
Seelsorger:	Pfarrvikar P. Vijaya Boddu, MSFS	
Kontakt:	Zentrales Pfarrbüro des Kath. Seelsorgebereichs Coburg Stadt und Land, Spittelleite 40   96450 Coburg, Tel. 09561 404140   E-Mail: ssb.coburg-stadt-und-land@erzbistum-bamberg.de Erreichbar: Mo – Do 09:00 – 16:00 Uhr   Fr 09:00 – 13:00 Uhr Homepages: st-marien.coburg.de   coburg-stadt-und-land.de Für alle Angelegenheiten der Pfarrei St. Marien Bad Rodach wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an das Zentrale Pfarrbüro.	
05.10.	09:00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunionspendung zu Erntedank
05.10.	09:00 Uhr	Kindergottesdienst
05.10.	17:00 Uhr	Anbetungsstunde
6.10.	18:00 Uhr	Frauenkreis im Pfarrsaal
12.10.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
12.10.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Herrn Domvikar Tobias Löffler und der Diözesanstelle „Berufe der Kirche“, anschl. Möglichkeit zur Begegnung; in Coburg Pfarrkirche St. Augustin
16.10.	15:00 Uhr	Häkelkreis im Pfarrsaal
16.10.	19:00 Uhr	Bibelseminar zum Markus-Evangelium; in Coburg St. Marien
21.10.	16:00 Uhr	Erstkommunionvorbereitung - Entdeckernachmittag Thema: Bibel; in Coburg St. Marien Franziskuskapelle
22.10.	14:30 Uhr	Seniorenclub; in Coburg St. Marien
26.10.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
02.11.	09:00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunionspendung
02.11.	09:00 Uhr	Kindergottesdienst
02.11.	17:00 Uhr	Anbetungsstunde

## Danke

sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen, sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

## Ottolie Steinhäuser

\* 14.11.32 † 07.07.25

In liebvoller Erinnerung **Jutta Knottek mit Familie**  
**Kerstin Griener mit Familie**

## Bestattungen & Trauerhilfe

**Reich**

### Hildburghausen

HimmelReich, Dammstraße 20  
Telefon 03685 707878

**Eisfeld**, Telefon 03686 322320

**Bad Rodach - Heldritt**, Zur Mühle 7  
Telefon 09564 809122

www.bestattungen-hildburghausen.de  
info@bestattungen-hildburghausen.de



Tanja Brehm  
Ihr Bestatter vor Ort mit

HimmelReich

## Helmut Bechmann

- D dem Bestattungsinstitut Reich, Tanja Brehm & Team für eure liebevolle Begleitung in den schweren Stunden
- A Herrn Diakon Jochen Grams für den sehr schön gestalteten Trauergottesdienst
- N unseren Freunden, weil ihr immer für uns da seid
- K Dieter Ritz für den emotionalen Nachruf als Freund und Feuerwehrkamerad der FFW Heldritt
- E an alle die Helmut auf seinem letzten Weg begleiteten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten

In liebevoller und dankbarer Erinnerung:

**Deine Tochter Bianca mit Oliver, Lisa und Lena**

Heldritt und Bad Rodach, im August 2025

HimmelReich

### Herzlichen Dank

Wir Danken von Herzen allen, die unsere liebe Oma und Mutter

### Grete Weber

\* 23.03.1932 † 09.07.2025

In so liebevoller Erinnerung behalten haben und uns in der Zeit des Abschieds mit Worten, Gesten und stiller Umarmung zur Seite standen.

### Unser besonderer Dank gilt:

**Frau Dr. Anne Kilbert**, die unsere Oma über viele Jahre mit großem Einfühlungsvermögen, Menschlichkeit und Hingabe begleitet hat. Ihre Fürsorge und ihr Vertrauen waren ein großes Geschenk - nicht nur für unsere Oma, sondern auch für uns als Familie.

Ebenso Danken wir dem **SAPV-Team Stadt und Landkreis Coburg** für die liebevolle Unterstützung in den letzten Tagen.

**Pfarrer Hillermeier** für die würdevolle Trauerfeier.

Dem **Bestattungsinstitut M.BREHM** für die einfühlsame und verlässliche Begleitung in dieser schweren Zeit.

Sowie der **Tagespflege Rodacher Leben** für die warmherzige Betreuung und die schönen Stunden, die Oma dort verbringen durfte.

Die Spuren, die sie in unseren Herzen hinterlassen hat, werden bleiben.

In liebevoller Erinnerung

**Ihre Familie**

Ein gemeinsamer Weg ist zu Ende gegangen.

In Liebe und großer Dankbarkeit müssen wir schweren Herzens Abschied nehmen von unserer

## Ina Kolata

geb. Bräcklein

\* 23. Juli 1958 † 10. September 2025

In unseren Herzen lebst Du weiter:

**Dein Werner,**  
Werner und Sabine mit Familie  
sowie alle Verwandten, Freunde  
und Bekannten

Wir haben uns im engsten Familienkreis von Ina verabschiedet.

Für alle Zeichen der Anteilnahme herzlichen Dank.

**Bad Rodach**, Scheßlitz, Michelau und Weidach,  
im September 2025

HimmelReich



Bestattungsinstitut  
**M. Brehm**

## „Haus des Abschieds“ Eigene Trauerhalle und Kaffeezimmer

**09564 / 80 91 11**

**09566 / 80 81 36**

**09561 / 20 04 10**

[www.bestattung-brehm.de](http://www.bestattung-brehm.de)

Wir bieten unsere Dienste auf allen Friedhöfen an

## Herbstfest der **Roßfelder** Musikanten

**10€**

**25. Oktober**

Gerold-Strobel-Halle Bad Rodach  
Beginn 19:30 Uhr | Einlass 18:30 Uhr



Zu Gast:  
**Eußenheimer**  
**Musikanten**



und  **Die jungen**  
**Roßfelder**

Vorverkauf ab 23.9. in der  
Gästeinformation Bad Rodach

Wir gestalten für Sie: Flyer, Einleger, Visitenkarten und weitere Drucksachen! Gestalten Homepages inklusive Text und Fotografie und produzieren Imagefilme und Eventvideos. Fragen Sie uns! Wir beraten gern! Kontaktieren Sie uns per Mail: [info@rodachtal-kurier.de](mailto:info@rodachtal-kurier.de) oder per Telefon: 09564 8045705.



# Terminkalender

## Veranstaltungen der Stadt Bad Rodach

**01.10.**

12:30 Uhr Yoga-Pause in der Mittagsstunde  
Gymnastikraum Gerold-Strobel-Halle, 7€  
Anmeldung 0176/45615185 oder luisestarke@gmail.com

**02.10. – 05.10.**

Kirchweih in Lempertshausen

**02.10.**

ganztägig 13:00 Uhr Krammarkt, Ort: Marktplatz  
Wanderung Gauerstadt-Runde (13 km, 100 hm)

**03.10.**

18:30 Uhr ThermeNatur Beats; ThermeNatur

**04.10.**

10:00 Uhr Wanderung Große Straufhain Tour (17 km, 389 hm)  
Treffpunkt: WelcomeCenter Wohnmobilstellplatz  
„Thermenae“

**17:30 Uhr**

19:00 Uhr SaunaEvent in der ThermeNatur; ThermeNatur  
Livemusik und Tanz mit Ronny Söllner  
Ort: ThermenRestaurant  
Reservierung unter 09564/9232-46

**05.10.**

10:30 Uhr Kurkonzert mit dem Musikverein Schorkendorf-Lautertal  
Ort: Sonnensegel Kleiner Kurgarten (bei schlechtem Wetter auf der Terrasse des ThermenRestaurants)

14:00 Uhr Heimatmuseum geöffnet; Ort: Jagdschloss/Haus des Gastes

**06.10.**

10:00 Uhr Gästebegrüßung mit Bildpräsentation  
Ort: Heimatmuseum/Jagdschloss  
Waldbaden, Treffpunkt: Parkplatz Georgenberg  
Anmeldung unter 09564/1550

**07.10.**

16:00 Uhr Stadtführung durch das historische Rodach  
Treffpunkt: Jagdschloss/Haus des Gastes

**08.10.**

12:30 Uhr Yoga-Pause in der Mittagsstunde  
Gymnastikraum Gerold-Strobel-Halle, 7€  
Anmeldung 0176/45615185 oder luisestarke@gmail.com

**09.10. – 12.10.**

Kirchweih in Mährenhausen, Elsa + Sülzfeld

**09.10.**

13:00 Uhr Wanderung Grenzlandwanderung (11 km, 110 hm)  
Treffpunkt: WelcomeCenter Wohnmobilstellplatz  
Thermenae

**10.10.**

18:30 Uhr ThermeNatur Beats; ThermeNatur

**11.10.**

13:00 Uhr Wanderung Turmhügelweg (12 km, 150 hm)  
Treffpunkt: WelcomeCenter Wohnmobilstellplatz  
„Thermenae“

**12.10.**

10:30 Uhr Letztes Kurkonzert der Saison 2025  
Mit der Blaskapelle Neundorf  
Ort: Sonnensegel Kleiner Kurgarten (bei schlechtem Wetter auf der Terrasse des ThermenRestaurants)  
Heimatmuseum geöffnet, Ort: Jagdschloss/Haus des Gastes  
Lichtstube im Heimatmuseum,  
Singende Bademeisterin Franziska Friedrich  
Ort: ThermeNatur

**13.10.**

10:00 Uhr Gästebegrüßung mit Bildpräsentation  
Ort: Heimatmuseum/Jagdschloss

**14.10. – 20.10.**

Kirchweih in Gauerstadt

**14.10.**

16:00 Uhr Stadtführung durch das historische Rodach  
Treffpunkt: Jagdschloss/Haus des Gastes

**15.10.**

12:30 Uhr Yoga-Pause in der Mittagsstunde  
Gymnastikraum Gerold-Strobel-Halle, 7€  
Anmeldung 0176/45615185 oder luisestarke@gmail.com  
Ort: Gauerstadt/Sportheim

**16.10. – 19.10.**

Kirchweih in Heldritt, Roßfeld, Niederndorf

**16.10.**

13:00 Uhr Wanderung zur Veste Heldburg (14 km, 150 hm)  
Treffpunkt: WelcomeCenter Wohnmobilstellplatz  
„Thermenae“  
Naturführung „Streuobstwiesen“

**17.10.**

18:30 Uhr ThermeNatur Beats; ThermeNatur

**18.10.**

09:00 Uhr Kirchweihständchen der Roßfelder Musikanten  
Roßfeld, die Musik zieht von Haus zu Haus  
Wanderung Grenzlandwanderung (11 km, 110 hm)  
Treffpunkt: WelcomeCenter Wohnmobilstellplatz  
„Thermenae“  
Weinfest des Marienvereins Heldritt  
Ort: Gemeindehaus Heldritt

**19.10.**

10:00 Uhr Pflanzung im Familienwald  
Ort: Familienwald/Kurpark Bad Rodach  
Kirchweih-Standkonzert der Roßfelder Musikanten  
Heimatmuseum geöffnet  
VDK Kameradschaftstreffen  
Ort: Evang. Gemeindehaus Bad Rodach

**20.10.**

10:00 Uhr Gästebegrüßung mit Bildpräsentation  
Ort: Heimatmuseum/Jagdschloss

**21.10.**

15:00 Uhr Workshop Sprossen, Mikrogrün & Keimlinge  
Mit Herz & Seele, Anmeldung 0151/25146682, 45 €  
Stadtführung durch das historische Rodach

**22.10.**

12:30 Uhr Yoga-Pause in der Mittagsstunde  
Gymnastikraum Gerold-Strobel-Halle, 7€  
Anmeldung 0176/45615185 oder luisestarke@gmail.com

**23.10.**

13:00 Uhr Wanderung Rodach-Linde-Schweighofauen (9 km, 140 hm), Treffpunkt: WelcomeCenter  
Wohnmobilstellplatz „Thermenae“

**24.10.**

18:30 Uhr ThermeNatur Beats; ThermeNatur

**25.10.**

13:00 Uhr Wanderung Georgenberg-Holzhausen-Weg (12 km, 210 hm), Treffpunkt: WelcomeCenter  
Wohnmobilstellplatz „Thermenae“  
Herbstfest der Roßfelder Musikanten  
Ort: Gerold-Strobel-Halle  
10 €, Tickets im VVK in der Gästeinfo

**26.10.**

14:00 Uhr Kirchweih in Oettingshausen  
Heimatmuseum geöffnet, Ort: Jagdschloss/Haus des Gastes

**27.10.**

10:00 Uhr Gästebegrüßung mit Bildpräsentation  
Ort: Heimatmuseum/Jagdschloss

**28.10.**

16:00 Uhr Stadtführung durch das historische Rodach  
Treffpunkt: Jagdschloss/Haus des Gastes

**29.10.**

12:30 Uhr Yoga-Pause in der Mittagsstunde  
Gymnastikraum Gerold-Strobel-Halle, 7€  
Anmeldung 0176/45615185 oder luisestarke@gmail.com

**30.10.**

13:00 Uhr Wanderung Heldritter Schweiz (14 km, 118 hm)  
Treffpunkt: WelcomeCenter Wohnmobilstellplatz  
„Thermenae“

**31.10.**

15:00 Uhr Brunnenführung, Treffpunkt: Kurparkteich, 7 €  
Anmeldung unter 09564/1550  
Halloween Lauf Kinderclub Breitenau  
Ort: Spielplatz Breitenau  
18:30 Uhr ThermeNatur Beats; ThermeNatur

*Alle Angaben zu den Veranstaltungen sind ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten!*

### Save the Date

### Fränkische Weihnacht 2025 in Bad Rodach



Die diesjährige Fränkische Weihnacht findet am Sonntag, den 14.12.2025 in Bad Rodach statt.



## FC BAD RODACH AKTUELL

### Vorschau

Unsere beiden Herrenmannschaften haben im Oktober folgende Heimspiele:

1. Mannschaft: Freitag, 03.10.2025 gegen LTV Gauerstadt (15.00 Uhr)  
Sonntag, 12.10.2025 gegen Spvg Ahorn (15.00 Uhr)
2. Mannschaft: Freitag, 03.10.2025 gegen (SG) SV Hafenpreppach/  
SV Tambach (12.30 Uhr)  
Sonntag, 12.10.2025 gegen Spvg Ahorn (12.30 Uhr)

Änderungen nach Redaktionsschluss möglich

**Hinweis:** Unser gut ausgestattetes und gemütliches Sportheim mit Platz für bis zu 60 Personen kann für private Zwecke gemietet werden, nähere Auskünfte erteilt gerne Patrick Kalb (Tel: 0160/9025 9387).

Michael Wank (Schriftführer)

## Konzert im Elsa47

Sonntag 26. Oktober 16 h Elsicher Dorfhaus:

**ELSA47**

Quartett Zuckermann spielt und singt unter dem Motto „t Is Natures Voice“

Das Programm bietet die Englische Suite von Johann Sebastian Bach und Werke englischer Barockmeister: Henry Purcell, Christopher Simpson, John Dowland und andere.

Es musizieren Nele Gramß: Gesang, Sabeth Quitt und Tobias Kraft: Gamba, Margit Kovács: Zuckermann-Cembalo

Karten (im VVK 20 €) gibt es bei Schuh-Appis in Bad Rodach und beim Veranstalter: kontakt@elsa47.de und 09564/4761

Abendkasse 23 €

## Spendenübergabe im Waldbad Bad Rodach

Im Rahmen der Ferienspaßwoche haben wir – die UWR - Freien Wähler Bad Rodach – einen Teil des Gewinns aus unserem Glühweinverkauf bei der Fränkischen Weihnacht 2024 gespendet.

250 € gingen an das engagierte Team der Mittagsbetreuung im Waldbad



## 100-jähriges Jubiläum



## Ausstellung

beider Kreisschauen

der Rasse Geflügel- u. Kaninchen-Züchter  
„Jugend und Senioren“

Am 01.11.25 von 15:30 Uhr - 18:30 Uhr und  
02. 11.25 von 09:00 Uhr - 15:30 Uhr in Gauerstadt (LTV-Reithalle)  
Fürs leibliche Wohl wird bestens gesorgt!

**Schirmherr: Landrat Sebastian Straubel**

Bad Rodach – als Dank und Unterstützung für ihre wertvolle Arbeit mit den Kindern während der Ferien.

Wir freuen uns, damit einen kleinen Beitrag für eine tolle Ferienzeit vor Ort leisten zu können.

Bianca Ritter

## Kompletter Medaillensatz für die Jugend-Leichtathleten des TSV Bad Rodach



**Hösbach/Bad Rodach.** Die bayerischen Leichtathletikmeisterschaften der Aktiven und der Jugend U18/U20 im unterfränkischen Hösbach umwehte in diesem Jahr ein internationales Flair. Unter den 880 Teilnehmern befanden sich Sportler aus Kanada, Japan, Mexiko, USA, Libanon, Niger, Oman und Österreich. Das Publikum wurde mit sehenswerten und hochklassigen Leistungen verwöhnt.

Vom TSV Bad Rodach waren vier Jugendliche der Altersklassen U18 und U20 am Start, nämlich Felix Zehner, Antonia Kräuflich, Till Lorenz und Nora Zehner. Krankheitsbedingt fehlte leider Smilla Bauer. Dennoch konnten die jungen Sportler mit einem kompletten Medaillensatz nach Bad Rodach zurückkehren.

Die größte Überraschung war der Gold-Erfolg des U18-Speerwerfers Felix Zehner. Gleich im ersten Durchgang des Speerwurfs schockte er die Konkurrenz mit der Top-Weite und DM-Norm von 56,49 Meter. Obwohl Lennard Wechsler von der LG Landkreis Roth mit 56,13 Meter noch gefährlich nahe kam, ging der Titel des Bayerischen Meisters im Speerwurf der U18 erstmals nach Bad Rodach. Und dies mehr als verdient. Felix Zehner absolviert neben seinem Heimtraining in Bad Rodach regelmäßig Wochenend-Trainingsblöcke bei seinem BLV-Stützpunkttrainer Frank Hörl in Selb. Zudem besucht er alle 14 Tage den Samstagsunterricht am Gymnasium Haubinda. Somit muss er seinen Wochenplan und den Wettkampfkalender optimal strukturieren. Ohne die tatkräftige Unterstützung seiner Eltern wäre es für den 17-jährigen Werfer aus dem thüringischen Westenfeld nicht möglich, solche hochklassigen Leistungen zu erbringen.



v.l. BLV-Stützpunkttrainer Frank Hörl, Heimtrainerin Helga Brunner, Felix Zehner

Quasi als Auftakt bestritt Felix am Vortag den Diskuswurf, der jedoch ein gänzlich anderes Bewegungsmuster als der Speerwurf aufweist. Mit erfreulichen 37,01 Meter warf er Saisonbestleistung und platzierte sich damit auf Rang neun.

Da auch seine Schwester Nora Zehner die Qualifikation für die Bayerische Meisterschaft der U18 erreicht hatte, durfte sie ebenfalls im Diskuswurf starten. 23,92 Meter bedeuteten Rang dreizehn für Nora.

Der U18-Langsprinter Till Lorenz wollte in Hösbach seine persönliche Bestleistung über die ungemein harten 400-Meter-Hürden unter die 60-Sekunden-Grenze drücken. Nach einem längeren schulischen Aufenthalt anlässlich der Chortagen des Casimirianums, direkt in der Vorbereitungsperiode auf den Wettkampf, zeigte sich Till leider noch nicht wieder erholt und musste sich mit Platz sieben in 62,88 Sekunden begnügen.

Antonia Kräuflich hatte sich vorgenommen, mit guten Leistungen über 800 Meter und 1.500 Meter ihre unglückliche Finalteilnahme über die 800 Meter bei den Deutschen U20-Jugendmeisterschaften vergessen zu lassen. Mit den um ein Jahr älteren Zwillingen Emma und Jule Lindner von der LG Bamberg, hat sie jedoch eine international erfahrene Konkurrenz auf der Mittelstrecke in Bayern, der sie noch nicht gewachsen ist. Über die 800 Meter konnte sie lange Kontakt zu Emma Lindner halten. Dann musste sie auf den letzten 200 Metern abreißen lassen und belegte mit



Till Lorenz 400 Meter-Hürdenlauf

2:14,76 Minuten den 2. Platz. Nach einer kleinen Enttäuschung über die Zeit freute sie sich bei der Siegerehrung dann doch noch über die Silbermedaille im 800-Meter-Lauf.

Am nächsten Tag standen beide Lindner-Zwillinge mit Antonia an der Startevolente zum 1.500-Meter-Lauf. Von daher konnte es hier nicht um den Sieg gehen, sondern lediglich um eine Verbesserung der persönlichen Laufzeit und einen Platz auf dem Podest. Dies gelang der Großwalburer Gymnasiastin, die das Albertinum in Coburg besucht, erfreulicherweise sehr gut. Sie nutzte das hohe Anfangstempo der Bamberger Läuferinnen, musste dann aber ab dem ersten Drittel des Rennens allein laufen. Vor ihr ging die Lücke auf und von hinten erhielt sie keine Unterstützung. Im Ziel fehlten ihr rund 10 Sekunden auf das Siegerduo und erst 40 Sekunden nach ihr kam die nächste Läuferin ins Ziel. Die Zeit von 4:37,97 Minuten bedeutete jedoch eine Saisonbestleistung und die Bronzemedaille versöhnte mit einer Saison, die alles andere als einfach war.



Siegerehrung 1.500m v.l. Emma Lindner, Jule Lindner, Antonia Kräuflich

## Amelie Frick ist Bayerische Meisterin in der W15

**Ingolstadt/Bad Rodach.** Bei den bayerischen U16 Leichtathletik-Meisterschaften im oberbayerischen Ingolstadt glänzte Amelie Frick vom TSV Bad Rodach als einzige Teilnehmerin des Kreises Oberfranken-West. Gleich am ersten Tag der zweitägigen Veranstaltung holte sie sich die Goldmedaille auf ihrer Paradesstrecke, den 300 Metern. Deutlich distanzierte sie ihre Hauptgegnerin Elena Guggemoos von der LAG Garmisch-Partenkirchen mit über einer halben Sekunde Vorsprung mit ihrer Siegeszeit von 41,37 Sekunden. Bei den Deutschen Schülermeisterschaften stürzte Frick unglücklich kurz vor der Ziellinie, in Ingolstadt passierte ihr so ein Missgeschick nicht. Überglücklich lief sie jubelnd über die Ziellinie. Auf der 300m-Hürden-Strecke am nächsten Morgen drehte sich das Blatt. Gold ging an Guggemoos, Amelie Frick erkämpfte sich Silber. In der

Analyse erklärte die TSV-Athleten auch den Grund: „Ich war schon im Anlauf zur ersten Hürde zu schnell und kam so mit einem Schritt weniger und somit mit meinem nicht dominanten Bein an die Hürde. Das setzte sich auch im Lauf zum zweiten Hindernis fort. Daher musste ich dribbeln, um die Hürde überqueren zu können. Das hat im Training super geklappt, aber jetzt im Wettkampf war ich zu schnell, das rächt sich dann.“



Bild: Sportfotograf Theo Kiefner

Im Rückblick waren diese Meisterschaften ein erfolgreicher Abschluss der Saison für die 15-jährige Athletin aus dem thüringischen Ummendorf, die schon seit ihrem siebten Lebensjahr beim TSV Bad Rodach unter Hella und Günther Brunner trainiert. Die vielseitig talentierte Leichtathletin entwickelte ihre Fähigkeiten im Mehrkampf, über die Mittelstrecke und den Crosslauf. Ihr großes Ziel der DM-Teilnahme 2025 hat sie erreicht und jetzt gilt es nach einer längeren Regenerationspause die Weichen für die nächste Saison in der U18 zu stellen. In diesem Doppeljahrgang ist es besonders für den jüngeren Jahrgang sehr schwierig, sich gegen die ältere Konkurrenz durchzusetzen. Deshalb muss der Trainingsumfang erhöht werden und im kommenden Winter werden die Trainer dafür gemeinsam mit der Athletin die Grundlagen legen.



v.l. Elena Guggemoos, Amelie Frick, Sara Jenning

## 26. Noppenpokal des TSV Bad Rodach – Rekordbeteiligung und besondere Spielregeln

Am vergangenen Wochenende fand der 26. Noppenpokal des TSV Bad Rodach statt – ein Tischtennisturnier mit besonderem Charakter, das durch kreative Regelvarianten und eine gelungene Mischung aus sportlichem Wettbewerb und geselligem Vereinsleben überzeugt.



Die Veranstaltung verzeichnete in diesem Jahr eine Rekordbeteiligung und wurde von Teilnehmenden und Zuschauern gleichermaßen positiv aufgenommen. Der Noppenpokal hebt sich durch seine besonderen Spielregeln deutlich von klassischen Tischtennisturnieren ab: Schlägerauslosung: Vor jedem Spiel wird der Schläger per Zufallsprinzip neu ausgelost. Schlägertausch: Nach jedem gespielten Satz tauschen die Spieler ihre Schläger mit dem jeweiligen Gegner. Doppel auf Doppeltisch: Der Doppelwettbewerb wird auf zwei nebeneinanderstehenden Tischtennisplatten ausgetragen. Rundlauf-Bonus: Der Sieg im Rundlaufwettbewerb bringt der Gewinnerin bzw. dem Gewinner im anschließenden Einzelspiel einen Vorsprung von drei Punkten pro Satz. Diese Regelvarianten fördern Kreativität und sorgen für überraschende Spielverläufe sowie viel Unterhaltung. Besonders erfreulich war die Teilnahme von zwei Damen und zwei Nachwuchsspielerinnen, die das Teilnehmerfeld bereicherten und mit großem Engagement dabei waren. Ihr Einsatz unterstreicht die Offenheit und Vielfalt des Turniers und zeigt, dass der Noppenpokal auch für jüngere und weibliche Spielerinnen attraktiv ist. Im Einzel setzte sich Stefan Klöpsch gegen ein starkes Teilnehmerfeld durch und sicherte sich den ersten Platz. Die Plätze zwei bis vier belegten Hartmut Seifert, Markus Gundel und Michael Hulak, die ebenfalls mit konstanten Leistungen





überzeugten. Im Doppel gelang Carsten Schirm und Norbert Thumser ein beachtlicher Erfolg: Sie besiegten die Titelverteidiger Markus Gundel und Stefan Klöpsch auf dem Doppeltisch und sicherten sich damit den Sieg in dieser Kategorie



Der traditionelle Rundlauf wurde in diesem Jahr mit Partyhütchen als humorvollem Accessoire ausgetragen. Melanie Schirm setzte sich souverän durch und sicherte sich nicht nur den Sieg, sondern auch den wertvollen Punktevorsprung für das folgende Einzel. Den stimmungsvollen Abschluss bildete eine gemeinsame Polonaise durch die Halle, bei der Spielerinnen und Spieler sowie Zuschauer die Veranstaltung ausgelassen feierten. Der Noppenpokal bleibt damit ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender des TSV Bad Rodach und ein Beispiel für gelungenes Vereinsleben mit sportlichem Anspruch und Gemeinschaftsgeist.

## TSV Bad Rodach startet in die 3. Bundesliga

**Bad Rodach.** Der TSV 1860 Bad Rodach schlägt ein neues Kapitel in seiner Vereinsgeschichte auf: Nach drei erfolgreichen Jahren in der Regionalliga startet die Damenmannschaft erstmals in der 3. Bundesliga Süd. Der Aufstieg ist das Ergebnis harter Arbeit und einer starken Gemeinschaft – auf und neben der Platte.

### Saisonauftakt gegen Bundesliga-Reserve

Zum Saisonstart am Sonntag, 28. September 2025, empfingen die Rodacherinnen bereits die zweite Mannschaft des TTC 1946 Weinheim – die Reserve des amtierenden Deutschen Meisters. (Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor) Ein Duell, das die neue sportliche Dimension der Liga eindrucksvoll unterstreicht. „Die 3. Bundesliga ist noch mal eine ganz andere Hausnummer als die Regionalliga“, sagt Carsten Schirm, Jugendwart der Tischtennisabteilung und Teamchef der Damen. „Wir wissen, dass hier eine neue Herausforderung auf uns wartet, aber wir haben uns in den letzten Jahren Stück für Stück darauf vorbereitet.“

Mit dem Aufstieg in die 3. Bundesliga greift auch ein neues Spielsystem: Anders als bisher müssen nicht mehr alle zehn Einzel und Doppel ausgespielt werden. Stattdessen endet die Partie, sobald eine Mannschaft sechs Punkte erreicht hat. Ein weiteres Novum: Nach dem vierten Spiel gibt es eine kurze Pause. Diese Unterbrechung bietet den Spielerinnen Gelegenheit zur Regeneration und den Zuschauern Zeit für Austausch und Erfrischung. „Die Pause finde ich wichtig – sowohl strategisch als auch atmosphärisch“, so Thumser. „Sie schafft Raum für neue Impulse und steigert die Spannung.“

### Eingespielter Kader mit Neuzugang

Der Kader bleibt weitgehend unverändert – ein klares Zeichen für Kontinuität und Vertrauen. Neben den Bad Rodacher Spielerinnen Sophie Schirm, Svenja Schirm und Manuela Bienek bilden die Ukrainerinnen Valerija Mühlbach, Polina Pashchenko und Anastasiia Solodenko das bewährte Gerüst.

Neu im Team ist die 35-jährige Veronika Andriushchenko, die über das persönliche Netzwerk von Valerija Mühlbach zum TSV fand. Die erfahrene Ukrainerin bringt nicht nur spielerische Qualität, sondern auch nationale Erfolge mit: Mit ihrer Mannschaft erreichte sie zuletzt den dritten Platz in der ukrainischen Super League, nachdem sie zuvor bereits zweimal Vizemeisterin wurde. Gemeinsam mit ihrem Team gewann sie den ukrainischen Pokal und sicherte sich zudem den Vizemeistertitel

im Einzelwettbewerb – ein beeindruckender Leistungsausweis. „Valerija hat den Kontakt hergestellt und uns überzeugt, dass Veronika perfekt zu unserem Team passt“, berichtet Carsten Schirm. „Sie bringt nicht nur Erfahrung, sondern auch neue Impulse für unser Mannschaftsgefüge.“ „Unsere Mannschaft ist gut aufeinander abgestimmt, und wir sind fest entschlossen, den Klassenerhalt zu schaffen“, erklärt Norbert Thumser. „Das ist unser klares Ziel – denn in den letzten Jahren ist der Aufsteiger oft direkt wieder abgestiegen. Wir wissen, dass wir gegen Teams antreten, die teilweise mit Profistrukturen arbeiten – aber wir setzen auf Teamgeist, Taktik und die Unterstützung unserer Fans.“

### Heimspiele als Gemeinschaftserlebnis – Eintritt bleibt frei

Trotz deutlich gestiegener Ausgaben für Organisation und Reisetätigkeit bleibt der Eintritt zu den Heimspielen des TSV Bad Rodach weiterhin kostenfrei. Der Verein setzt damit ein bewusstes Zeichen: Tischtennis soll für alle zugänglich und erlebbar bleiben – unabhängig vom Geldbeutel. Die Gerold-Strobel-Halle wird so zum lebendigen Treffpunkt für Sportbegeisterte, Familien und Unterstützer aus der gesamten Region. Ein zusätzlicher finanzieller Kraftakt erwartet den Verein durch neue Vorgaben in der 3. Bundesliga: Statt wie bisher einem, sind nun drei offizielle Schiedsrichter pro Spieltag vorgeschrieben. Diese Maßnahme soll Fairness und Professionalität im Spielbetrieb stärken – bringt jedoch auch einen erheblichen organisatorischen und finanziellen Mehraufwand mit sich.

### Nachwuchsarbeit als Fundament

Neben den Bundesliga-Ambitionen bleibt die Förderung des Breitensports ein zentrales Anliegen des TSV. Besonders die Nachwuchsarbeit genießt hohe Priorität. Kinder und Jugendliche werden frühzeitig für den Tischtennissport begeistert – mit qualifizierten Trainerinnen, modernen Trainingsmethoden und einem familiären Umfeld.

### Sponsoren als Rückgrat des Erfolgs

Der Sprung in die Bundesliga wäre ohne die langjährige Unterstützung der Sponsoren nicht möglich gewesen. Ihr Engagement sorgt für professionelle Rahmenbedingungen und die nötige Infrastruktur – von Trikots über Reisekosten bis hin zur Organisation der Spieltage.

Die neue Saison verspricht hochklassige Duelle, emotionale Momente und Tischtennis auf einem Niveau, das Bad Rodach bislang nicht erlebt hat. Die Spielerinnen hoffen auf eine elektrisierende Atmosphäre in der Gerold-Strobel-Halle – getragen von den Fans, die den Verein seit Jahren begleiten.

Der TSV Bad Rodach lädt alle Sportbegeisterten herzlich ein, Teil dieses besonderen Kapitels zu werden. Gemeinsam für den Klassenerhalt. Gemeinsam für den Mädchen- und Damensport in Bayern. Gemeinsam für Bad Rodach.

### Nächstes Spiel:

Samstag, 04. Oktober 2025

Gegner: LTTV Leutscher Füchse 1990

Spielbeginn: 14:00 Uhr

Ort: Gerold-Strobel-Halle, Bad Rodach

Eintritt: frei

**UDOMUTHER**  
SOLAR | HEIZUNG | SANITÄR | KLIMA

- Innovative Heiztechniken
- Individuelle Heizungskonzepte

- Bäder aus einer Hand
- Wärmepumpen
- Photovoltaikanlagen
- Energiemanagement

Inhaber: Christoph Jänicke  
Coburger Str. 21 | 96476 Bad Rodach  
info@muther-heizung-sanitaer.de  
Tel. 09564 3240

[www.muther-heizung-sanitaer.de](http://www.muther-heizung-sanitaer.de)

## Gemeinsam feiern und erinnern 35 Jahre Wiedervereinigung am 3. und 4. Oktober

### Die Landkreise



Wo einst der Eiserne Vorhang verlief, wird im Herbst gefeiert: Mit Musik, Begegnung und einem bunten Programm zelebrieren die vier Landkreise Haßberge, Coburg, Sonneberg und Hildburghausen gemeinsam mit der Stadt Coburg 35 Jahre Deutsche Einheit. Am 3. und 4. Oktober wird Ummerstadt zum Treffpunkt für alle, die sich an die bewegende Zeit der Wiedervereinigung erinnern – und die gemeinsam nach vorn schauen wollen.



Teilung, an den Mut der Montagsdemonstranten zu erinnern und daran, dass West- und Ostdeutsche nach 40 Jahren Teilung wieder zueinander gefunden haben. „Die Wiedervereinigung vor 35 Jahren war ein ganz besonderes Ereignis und eine ganz besondere politische und auch gesamtgesellschaftliche Leistung. Ich bin froh und dankbar, dass Deutschland nicht mehr geteilt ist und vor allem, dass die Grenze zwischen dem Landkreis Haßberge und unseren thüringischen Nachbarn der Vergangenheit angehört. Ich habe direkt am Zaun, in Allertshausen, gelebt, hatte den unmenschlichen Eisernen Vorhang also immer vor Augen. Ich werde die Bilder nie vergessen, als sich das Zauntor das erste Mal öffnete und wir uns alle in den Armen gelegen haben. Das war einfach überwältigend!“



In einem gemeinsamen Pressegespräch stellten die vier Landräte Sven Gregor (Hildburghausen), Wilhelm Schneider (Haßberge), Sebastian Straubel (Coburg) und Robert Sesselmann (Sonneberg) sowie der 2. Bürgermeister Hans-Herbert Hartan (Stadt Coburg) die Pläne für das länderübergreifende Jubiläumsfest vor. Die Einheitsfeier, die traditionell alle fünf Jahre in der Region ausgerichtet wird, musste 2020 coronabedingt ausfallen – umso größer ist nun die Freude auf das Nachhol-Event, das dieses Jahr unter dem Motto „35 Jahre grenzenlos“ steht.

„Dieses Fest hat Tradition und ist gelebte Einheit – über Länder- und Landkreisgrenzen hinweg“, freute sich Landrat Sven Gregor auf die bevorstehende Veranstaltung. Bürgermeister Florian Lorz war sichtlich stolz, dass Ummerstadt, die zweitkleinste Stadt Deutschlands (462 Einwohner), Gastgeber der zentralen Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit ist. „Wir sind bestens gerüstet und brauen in unserer kleinen Kommunenbrauerei sogar ein extra Festbier“.

Für Landrat Wilhelm Schneider war es wichtig, den Tag der Deutschen Einheit alle fünf Jahre gemeinsam zu feiern, um an die deutsche

Auch für Coburgs Landrat Sebastian Straubel hat der Tag der Deutschen Einheit für die Region eine besondere Bedeutung. „Wir haben viele gemeinsame Interessen und viele freundschaftliche Verbindungen – wir sind als Region wieder zusammengewachsen. Deswegen ist es wichtig, dass wir Landkreise und Städte gemeinsam an diesen historischen Moment erinnern und das feiern, was daraus entstanden ist“. Dem konnte Hans-Herbert Hartan, 2. Bürgermeister von Coburg, nur zustimmen. „Ich bin mit Stacheldraht, Zwangsumtausch und kleinem Grenzverkehr groß geworden. Junge Generationen können sich gar nicht vorstellen, wie das damals war“. Deswegen sei es wichtig, dass die Erinnerungskultur aufrechterhalten wird. „Dass die Grenze gefallen ist, war für uns ein echter Glücksfall – und das wollen wir feiern“. Ummerstadt war für Landrat Robert Sesselmann genau der perfekte Ort für die Feierlichkeiten. „Ein wunderschönes Ambiente, das seinesgleichen sucht“.

Unter dem Motto „35 Jahre grenzenlos“ organisieren die vier Landkreise und die Stadt Coburg, gemeinsam mit der Bürgerstiftung Ummerstadt, das zweitägige Fest. Die Planungen laufen auf Hochtouren. Die Verantwortlichen setzen auf ein Programm, das Geschichte lebendig und die Gemeinschaft sichtbar macht: ein Festgottesdienst am Ummerstädter Kreuz mit dem evangelischen Regionalbischof Tobias Schrüber aus Erfurt, Music-Acts, regionale Kulinarik, ein grenzenloser Markt und vieles mehr sollen Besucherinnen und Besucher aus nah und fern anlocken. Auf dem Marktplatz werden sich die Landkreise und Städte mit ihren Besonderheiten präsentieren. Am alten Sportplatz wird außerdem ein Festzelt aufgestellt und auf dem Viehmarkt findet an beiden Tagen ein „Grenzenloser Markt“ statt.



## Ablauf am Festwochenende



### Freitag, 03.10.2025

#### 11:00 – 17:00 Uhr

„Grenzenloser Markt“ auf dem Marktplatz und Viehmarkt mit allen Landkreisen und über 70 regionalen Ausstellern

#### 10:00 Uhr

Offizieller Beginn mit dem Festgottesdienst am Ummerstädter Kreuz und parallel startet die thüringisch-fränkische Wanderung über den Vestungsberg in Heldburg mit Ziel Festzelt Ummerstadt

#### 11:00 Uhr

Auftakt im Festzelt inklusive Mittagsangebot durch die „Klößerei Lindenhof“ mit fränkischer Küche

#### 13:30 Uhr

Begrüßung durch den Landrat Sven Gregor und Festrede von Dr. Günther Beckstein, musikalisch begleitet von der Jazzband der Musikschule Sonneberg

#### 14:00 – 17:30 Uhr

Blasmusik mit „Hexenberger“

#### 15:00 Uhr

Chor „Cocktail a cappella“ in der Stadtkirche St. Bartholomäus

#### 20:00 – 02:00 Uhr

Abendveranstaltung mit der Partyband „AEROPLANE“

### Samstag, 04.10.2025

#### 10:00 - 17:00 Uhr

„Grenzenloser Markt“ auf dem Marktplatz und Viehmarkt mit allen Landkreisen und über 70 regionalen Ausstellern

#### 10:00 – 14:00 Uhr

Zeltbetrieb mit Weißwurstfrühstück sowie Mittagstisch

#### 14:00 – 17:00 Uhr

Böhmisches Blasmusik mit der tschechischen Blaskapelle Chodovarka

#### 20:00 – 02:00 Uhr

80er/90er DJ-Party mit Tony H. und Danny B.



Der Eintritt und die Shuttlebusse sind am gesamten Festwochenende kostenfrei!



ALLE INFORMATIONEN IM DETAIL ONLINE



## Kindergarten

### Neues von den Marienkäfern

Mit dem Start des neuen Kindergartenjahres ist bei uns wieder viel los! Zu Beginn des Kindergartenjahres durften wir einige neue Familien in unserer Einrichtung begrüßen. Mit großer Neugier und Offenheit wurden die neuen Kinder empfangen und haben sich schon nach kurzer Zeit gut eingelebt. Neue Freundschaften entstehen und der Gruppenalltag nimmt langsam wieder Fahrt auf.

Gleichzeitig verabschiedet sich der Sommer, und der Herbst hält Einzug – mit all seinen bunten Farben, kühleren Temperaturen und spannenden Veränderungen in der Natur. Gemeinsam mit den Kindern entdecken wir Kastanien, Blätter und Eicheln, beobachten das Wetter und sprechen über Tiere, die sich auf den Winter vorbereiten. Unsere Gruppenräume sind herbstlich geschmückt und laden zum kreativen Gestalten ein.



Auch in der Natur sind wir viel unterwegs: Bei Spaziergängen durch den Park oder Ausflügen sammeln wir Naturmaterialien, lauschen dem Rascheln der Blätter und genießen die frische Luft. Passend zur Jahreszeit finden viele kreative Angebote statt – es wird gebastelt, gemalt und gebaut. Besonders spannend ist die neue Rolle der Vorschulkinder. Sie wachsen sichtlich an ihren Aufgaben, übernehmen Verantwortung in der Gruppe und freuen sich auf die ersten Vorschulangebote.

Ein weiteres Highlight zum Start ins neue Kindergartenjahr war unser Elternabend. In gemütlicher Runde hatten die Familien die Gelegenheit, das pädagogische Team besser kennenzulernen, einen Einblick in den Tagesablauf sowie geplante Projekte und Vorschulangebote zu bekommen. Der Austausch war offen und herzlich – wir freuen uns sehr über das Interesse.

An diesem Abend wurde auch der neue Elternbeirat gewählt. Wir danken allen Kandidatinnen und Kandidaten für ihr Engagement und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im neuen Kindergartenjahr!

Wir freuen uns auf viele weitere bunte Herbsttage mit unseren kleinen Marienkäfern und sind gespannt, was das neue Kindergartenjahr noch für uns bereithält.

### Caritas Sozialstation in Bad Radach

Beratung, Betreuung und Pflege zuhause.



Pflege zu Hause

Verhinderungspflege

Palliativversorgung

hauswirtschaftliche Versorgung

Attraktive Arbeitsplätze  
in Pflege und Betreuung:  
Caritas.Jobbörse

Kontakt: 09561-8144-18  
sozialstation@caritas-coburg.de  
www.caritas-coburg.de



## „Schloss Landséjour“ jetzt im Zweiländermuseum

Mit einer feierlichen Veranstaltung wurde am 4. September die neue Sonderausstellung zu Therese von Bayern und ihrem Schloss in Seidingstadt im Zweiländermuseum eröffnet. Horst Gärtner, Vorsitzender des Fördervereins, freute sich, Gäste sowie Kommunalvertreter aus Bayern und Thüringen begrüßen zu können.

Im Anschluss lauschten die Besucher mit großem Interesse dem kurzweiligen und informativen Vortrag von Winfried Schüler über das Leben von Therese von Sachsen-Hildburghausen. Die Prinzessin wurde im Seidingstädter Schloss geboren und verbrachte dort auch einen großen Teil ihrer Jugend. Gemeinsam mit ihren Geschwistern erfreute sie sich an der Zeit in den historischen Gemäuern und dem angrenzenden Park. „Ach, könnte es doch immer Sommer sein“, soll sie einmal gesagt haben – ein Hinweis darauf, wie sehr sie ihre Aufenthalte in der Sommerresidenz genoss.

Ein besonderes Highlight der Ausstellung, welche Mitglieder des Fördervereins Zweiländermuseum erstellt haben, ist ein maßstabgetreues Holzmodell der Schlossanlage, die in den 70-er Jahren des letzten Jahrhunderts abgerissen wurde. Dieses außergewöhnliche Exponat entstand durch die Initiative von zwei engagierten Beteiligten: Wilfried Heyn aus Linden entwarf das Modell auf Grundlage alter Skizzen, Baupläne und Fotografien. Realisiert wurde es schließlich von Torsten Baum mit Unterstützung von Schülerinnen und Schülern der Hermann-Lietz-Schule in Haubinda.



Neben dem Modell zeigt die Ausstellung auch originale Gemälde aus dem ehemaligen Jagdzimmer des Schlosses, die dem Museum als Leihgabe vom Museum Eisfeld zur Verfügung gestellt wurden. Ergänzt wird die Schau durch Einrichtungsgegenstände und Sammlerstücke, wie Münzen und Jagdzubehör. Die Sonderausstellung ist noch bis zum 30. November zu sehen.

Am Ende der Eröffnungsfeier lud Winfried Schüler herzlich zum **Krönungsfest am 20. September in Seidingstadt** ein – eine weitere Veranstaltung der Gemeinde Straufhain. Außerdem kündigte der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Hildburghausen an, dass es auch im Hildburghäuser Stadtmuseum eine Ausstellung zu Therese geben wird.

## Öffnungszeiten Zweiländermuseum Rodachtal bis 31. Oktober

Donnerstag, Freitag, Samstag 13:00 – 18:00 Uhr  
Sonn- und Feiertage: 10:00 – 18:00 Uhr

### November

Donnerstag, Freitag, Samstag 13:00 – 17:00 Uhr  
Sonn- und Feiertage: 10:00 – 17:00 Uhr

Letzter Einlass: 30 Minuten vor Schließung des Museums



## Programm zum Krönungsfest anlässlich des 200. Krönungsjubiläums

von Therese von Sachsen-Hildburghausen zur bayrischen Königin

09:30 Uhr	Krönungszeremoniell in der Kirche zu Seidingstadt
11:00 Uhr	Kleiner historischer Festumzug durchs Dorf zum Festzelt im Schlosspark
12:00 Uhr	Mittagessen für Gäste und Teilnehmer unter musikalischer Begleitung der Heldburger Wirtshausmusikanten
14:00 Uhr	Familien- und Kinderfest (in Thür. Feiertag) mit Live-Musik der „Singenden Schwestern“, Zauber- show, Kinderattraktionen, Kutschfahrten und vieles mehr
19:30 Uhr	Auftritt des Krönungspaares und Festansprache
20:00 Uhr	Abendveranstaltung in Oktoberfest-Stimmung mit zünftiger Stimmungsmusik von den Straufhain-Musikanten und den „Singenden Schwestern“
23:00 Uhr	Gestaltetes Feuerwerk als festlicher Höhepunkt der Veranstaltung

Eintritt frei und für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt!



**Peter Lesch**

Rechtsanwalt u. Dipl.-Kfm.  
Fachanwalt für Erbrecht und  
Bau- und Architektenrecht

Judengasse 18a  
96450 Coburg  
Coburger Straße 21  
96476 Bad Rodach  
Tel. 09561/871443  
info@kanzlei-lesch.de  
www.kanzlei-lesch.de

## Erbrecht des getrennt lebenden Ehegatten

Das Getrenntleben hat grundsätzlich keine Bedeutung für die Erbberechtigung. Das gesetzliche Erbrecht des Ehegatten ist erst dann ausgeschlossen, wenn zur Zeit des Erbfalls die Voraussetzungen für die Scheidung der Ehe gegeben waren und der Erblasser die Scheidung beantragt oder ihr zugestimmt hatte. Möchten Sie vermeiden, dass Ihr von Ihnen getrennt lebender Ehegatte gesetzlicher Erbe wird, so müssen Sie ihn durch Testament enterben. Ihm verblieb jedoch sein Pflichtteilsrecht. Haben Sie zusammen mit Ihrem getrennt lebenden Ehegatten ein gemeinschaftliches Testament errichtet, kann der einseitige Widerruf einer wechselbezüglichen Verfügung nur durch eine vom Notar beurkundete Erklärung gegenüber dem anderen Ehegatten erfolgen kann. Die Widerrufserklärung wird erst wirksam, wenn sie dem anderen Ehegatten zugegangen ist.

**Rechtsanwalt Peter Lesch, Fachanwalt für Erbrecht**

## Nach unserer Beratung schlafen Sie besser!

**Kanzlei Lesch.**



## Zu guter Letzt

### Abrissparty in der Pestalozzi-Schule Bad Rodach – ein letztes Mal feiern, bevor die Bagger kommen

Bevor die ehemalige Pestalozzi-Schule endgültig Geschichte wird, lädt die Stadt Bad Rodach gemeinsam mit vielen Unterstützern zur großen Abrissparty ein. Am Samstag, den 11. Oktober 2025 verwandelt sich das alte Schulgebäude ab 21:00 Uhr in eine außergewöhnliche Eventlocation. Bis 03:00 Uhr morgens darf auf gleich vier Floors auf zwei Ebenen getanzt, gefeiert und in Erinnerungen geschwelgt werden.

#### Musik, Party und mehr

Für den richtigen Sound sorgen die DJs Goblin, DJ Fizz, DJ Yell.O und DJ Mari. Mit einem Mix aus 70er, 80er, 90er, 2000er, Charts, HipHop, Elektro und Ballermann-Hits bringen sie garantiert jede Generation auf die Tanzfläche. Neben den Dancefloors gibt es einen Chillout-Bereich, gleich zwei Bars sowie ofenfrische Pizza zur Stärkung.

#### Nostalgie und Erinnerungen

Bevor die Party startet, haben alle Interessierten die Möglichkeit, die Pestalozzi-Schule noch einmal zu besuchen:

Von 17:30 bis 19:00 Uhr ist die Schule zur freien Besichtigung geöffnet. Viele ehemalige Schülerinnen und Schüler, die bis 2011 hier ihre Schulzeit verbracht haben, werden an diesem Abend einen Teil ihrer Kindheit wiedererleben.



### Impressum Rodachtal Kurier

#### Herausgeber | Redaktionsleitung | Anzeigen

Dr. phil. Uwe Brückner (ub) (V.i.S.d.P)  
Raiffeisenstraße 3, 85293 Reichertshausen  
Telefon: 09564 8045705  
Fax: 08441 793014

Mail: [info@rodachtal-kurier.de](mailto:info@rodachtal-kurier.de)

Web: [www.rodachtal-kurier.de](http://www.rodachtal-kurier.de)

Umsatzsteuernummer DE 128597291

Verlag: [verlag@rodachtal-kurier.de](mailto:verlag@rodachtal-kurier.de)

Dr. phil. Uwe Brückner, Raiffeisenstraße 3,  
85293 Reichertshausen

#### Freie Autoren

Carl Wigann (cw)  
Heidi Brückner (hb)

#### Redaktionelle Mitarbeit

Moritz Brückner (mb)

#### Satz | Layout | Druck

S+G DRUCK GmbH & Co. KG  
96482 Ahorn-Triebendorf  
Telefon: 09561 53049,  
E-Mail: [info@sg-druck.de](mailto:info@sg-druck.de)

Druck: Verantwortlich für den Inhalt der Rubrik „Neues aus dem Rathaus“ ist die Stadt Bad Rodach. Für die Informationen zur ThermeNatur ist die Bad Rodacher Bäder GmbH verantwortlich.

Erscheinungsweise: monatlich, Ausnahmen:  
2 Doppelausgaben im Jahr (Aug./Sept. und Dez./Jan.)

Anzeigenpreisliste Nr. 2 ab 10. Oktober 2015

ACHTUNG! Der Rodachtal Kurier kommt mit der WERBEPOST am WOCHENENDE einmal im Monat in die Haushalte!  
Alle Haushalte mit einem Aufkleber KEINE WERBUNG können ihn nicht erhalten.

Redaktionsschluss und die Verteilung der kommenden Ausgabe:

Ausgabe  
November

Redaktionsschluss  
Mo. 13.10.2025

Verteilung  
Sa. 01.11.2025

## SERVICE



### Bad Rodach

#### Stadtverwaltung

Markt 1, 96476 Bad Rodach  
1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher  
① 09564/9222-0, info@bad-rodach.de  
Montag: 8:00 bis 12:30 Uhr  
14:00 bis 16.30 Uhr  
Dienstag: 8:00 bis 12:30 Uhr  
Mittwoch: ganztags geschlossen  
Donnerstag: 8:00 bis 12:30 Uhr  
14:00 bis 17:30 Uhr  
Freitag: 8:00 bis 12:30 Uhr

#### ThermeNatur

Thermalbadstr. 18, Bad Rodach  
① 09564/9232-0  
www.therme-natur.de  
info@therme-natur.de  
So. - Do. 09.00 - 21.00 Uhr  
Fr. + Sa. 09.00 - 23.00 Uhr

#### Gästeinformation

Schlossplatz 5, im Jagdschloss /  
Haus des Gastes, ① 09564/1550  
touristinfo@bad-rodach.de

#### Stadtwerke

24 h-Rufbereitschaft, ① 09564/9239-0

#### Gasversorgung

① 09564/921020, Notruf Gas  
① 0941/28003355 (24h tägl.)

#### Notruf 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst  
① 116 117, Sperrnotruf ① 116 116

#### Polizei 110

Dienststelle Schlossplatz 1,  
① 09564/804940

#### Bücherei Öffnungszeiten

Mo/Di: 10-11 Uhr; Mi: 15-16 Uhr  
Do: 8-19 Uhr; Fr: 16-17.30 Uhr

### Straufhain

#### Gastronomie

##### Café im Hof

Café, Gästezimmer und mehr  
Roßfelder Str. 10  
98646 Straufhain OT Streufeldorf  
① 036875/50103  
info@cafe-im-hof.com

#### Handwerker

##### HWS-Schweinsberg

Inh. Philipp Schweinsberg  
Gartenbau & Grünanlagenpflege  
Dach & Fassadenreinigung,  
Winterdienst, Reinigung von  
Solar- & PV-Anlagen  
98646 Straufhain OT Streufeldorf  
Obere-Marktstraße 40  
① 0151/41640797  
hws-schweinsberg@gmx.de

#### Baumarkt

##### Profi Schmitt

Am Frohnberg 4  
98646 Adelhausen  
① 03685/79140  
info@profischmitt.de

### Taxi

Taxi Olm, Besorgungsfahrten,  
Krankenfahrten, InklusionsTaxi,  
Großraum bis 7 Personen  
① 09564/922116

### Rechtsanwalt:

Rechtsanwalt und Dipl.-Kaufmann  
Peter Lesch, Fachanwalt für Erb-  
recht und Bau-Architektenrecht,  
Coburger Straße 21, info@kanzlei-  
lesch.de, ① 09561/871443

### Heilpraktiker

Sabine Schalk-Bräcklein, Mikro-  
kinesie, Cranio-Sakraltherapie,  
Bioresonanztherapie  
Max-Roesler-Str. 3 ① 09564/8055230

### Hörgeräte & Optik

Hörakustiker Optik Müller  
Markt 12, ① 09564/9289710

### BRK

BRK ① 09564/4574, www.brk-  
coburg.de, info@kvcoburg.brk.de

### Caritas

① 09561/8144-18,  
www.caritas-coburg.de  
sozialstation@caritas-coburg.de

### Frauennotruf

Fachberatungsstelle Frauennotruf:  
① 09561/90155,  
Frauenhaus: ① 09561/861796

### Seniorenzentrum

Löwenquell, Max-Roesler-Str. 7  
① 09564/6610-404,

### Heizung & Sanitär

Udo Muther  
Inh. Christoph Jänicke,

### Coburger Straße 21

① 09564/3240

### KFZ-Service

1aZeidler, ① 09564/3709

### Handwerker

Ohland Metallbau, Braugasse 14,  
① 09564/8046701  
info@ohland-metall.de

Rene Stammberger, Innenausbau  
Renovierung, ① 09564/4601,  
0160/ 96200650

Schreinerservice Scheler, Fuß-  
böden, Fenster, Türen, Terrassen,  
① 09564/1299, ① 0174/ 2561159

### Physiotherapie & Massage

Praxis Reinermann, Heldburger  
Straße 45, ① 09564/4000

### Gastronomie

Andis Frankenstube, Coburger  
Str. 28, ① 09564/8041530

Die Altmühlalaue, Untere  
Mühlgasse 10, Ortsteil Roßfeld,  
① 09564/92380

Restaurant „Maximilians“ im Kur-  
hotel, Kurring 2, ① 09564/92300  
Mo. - So. 18 - 21 Uhr

ThermenRestaurant, Thermalbad-  
straße 18, ① 09564/9232-46

Zum lustigen Kegler, Heldburger  
Straße 61, ① 0176/32636637

### Unterkünfte

Die Altmühlalaue, Untere  
Mühlgasse 10, Ortsteil Roßfeld,  
① 09564/92380

Ferienwohnungen am Kurring  
Kurring 7-9, ① 09564/800320  
service@feriendomizile-hartwig.com  
www.feriendomizile-hartwig.com

### Kurhotel an der ThermeNatur

① 09564/92300, info@kurhotel-br.de

### Pension Hirschmühle,

Hirschmüllersweg 1,

① 09564/80155,

info@hirschmuehle.de,

www.hirschmuehle.de

Zum Goldenen Löwen, Moderne  
Ferienwohnungen in über 300  
Jahre altem Denkmal, Markt1,  
① 0172/8415382, Bad Rodach,  
hartwig-matthias@t-online.de

### Destillerie Möbus

Steinerer Weg 8, ① 09564/8046922

Brandproben für Gruppen,  
Familienfeiern, Firmenfeiern nach  
Vereinbarung

### Kartenvorverkauf & Orthopädiservice

Elsa47, Landestheater, Reservix im  
Schuhhaus Appis, Coburger Str. 2,  
① 09564/4426

### Bad Rodach Gutschein-Verkaufsstellen

VR-Bank, Sparkasse,  
Schuhhaus Appis, Schmuckzeit,  
Christine Wolf... mehr als Mode,  
ThermeNatur

### Nahversorgung

EDEKA Schleicher, Hildburghäu-  
ser Str. 71, Mo.-Sa.: 7:00 - 20:00 Uhr

### Kliniken

MEDICAL PARK Bad Rodach,  
Rehabilitationsklinik, Kurring 16  
① 09564/93-0

### Mode und Bekleidung

Christine Wolf „...mehr als Mode“  
Mo.-Fr.: 9:00-18:00 Uhr, Sa.:  
9:00-13:00 Uhr, Markt 16, ① 09564/800240



### Straufhain

#### Gastronomie



### Meeder

#### Rathaus

Bahnhofstraße 1, 96484 Meeder  
1. Bürgermeister Bernd Höfer  
① 09566/9223-0  
mail@gemeinde-meeder.de

#### Naturkostladen

BIO-HOF Ingrid Wolf,  
Meederweg 2, ① 09566/1575

### Umgebung

Knauer Mode in Strick  
96279 Weidhausen, ① 09562 7988  
www.knauer-strickmoden.de

### Klein- und

Traueranzeigenannahme  
für den Rodachtal Kurier  
im Modehaus Wolf  
...mehr als Mode  
Markt 16.① 09564/8045705



### Heldburg

#### Stadtverwaltung

Hafenmarkt 164, 98663 Heldburg,  
Bürgermeister Christopher Other,  
stadt@stadt-heldburg.de,  
① 036871/21485

#### Touristinformation

Hauptstraße 4, 98663 Heldburg  
(OT Bad Colberg)  
① 036871/20159  
info@stadt-heldburg.de  
www.stadt-heldburg.de

#### Bestattungshäuser:

Bestattungen und Trauerhilfe Reich,  
T: 09564 809122, Inh. Tanja Brehm  
info@bestattungen-hildburghausen.de,  
www.bestattungen-hildburghausen.de  
Bestattungsinstitut  
M. Brehm 24/7 erreichbar,  
T: 09564 809111, Jochen Gleißner,  
info@bestattung-brehm.de,  
www.bestattung-brehm.de

### Kleinanzeigen

Appartement zu verkaufen,  
Bad Rodach, am Kurring, Parkblick,  
42 m<sup>2</sup>, Wohnzimmer, Schlafzimmer,  
Küche, Bad. Garagenplatz, Kellerab-  
teil. Bezugsfertig.

Erstklassiger Zustand.

Preis: in Absprache.

Tel.: 0170 1166 062

Vermietet in Großwalbur eine mö-  
blierte voll ausgestattete Wohnung  
65qm im 1.OG.  
Geeignet für 1-2 Personen.  
Vermietung dauerhaft oder auf Zeit.  
Tel.: 0178 9140249

„Jetzt red i!“

in der Face-Book-Gruppe:

„Bad Rodach mit Umgebung“



*... der Herbst kommt, nicht nur die Blätter, auch die Preise fallen*

**Winterharte Blühgehölze und Gartenstauden 40% reduziert!**  
SOLANGE DER Vorrat reicht!

**Aktion!**

**Bündelbriketts 25kg**  
Palettenabnahme 40 Pack nur 10,99 € (0,44€/kg)  
Einzelabnahme nur 11,99 € (0,48€/kg)

**Holzpellets 15 kg/Sack** nur **5,99 / Sack** (= 0,40€/kg)  
Brennwert 4,9 - 5,0 kWh/kg, max. 0,5% Ascheanteil geprüft nach DIN Plus  
Bei Palettenabnahme (66 Sack/Palette) nur **4,99 / Sack** (= 0,33€/kg)

**Jetzt neu!**  
Tiernahrung von Josera!

**PROFISCHMITT**  
Ihr Baumarkt im Rodachtal

www.profischmitt.de  
Am Fronberg 4 · 98646 Adelhausen · Tel. 03685 79140 · Fax 791414  
E-Mail: info@profischmitt.de

**Öffnungszeiten**  
Montag - Freitag 8.30 - 18.00 Uhr  
Samstag 8.30 - 14.00 Uhr

**Be Brilliant™**

**Die kleinsten Im-Ohr-Hörgeräte mit Akku nach Maß**

Jetzt bei uns erhältlich

**signia**  
Insio Charge&Go IX

**Die Akustiker**  
EXPERTEN FÜR KOMMUNIKATION.

**Bad Rodach**, Markt 12  
Tel. 09564 / 9 28 97 10  
Di - Do 9.00 - 17.30 Uhr  
www.optikmueller.de

Bianka Schelhorn  
Jessica Heß

**IM TEAM VON**  
**OPTIK Müller**  
COBURG - RÖDENTAL  
Meine Nummer eins für Auge und Ohr.

\* Krankenfahrten  
\* Besorgungsfahrten  
\* InklusionsTaxi  
\* Großraum bis 7 Personen  
\* Elektroautos  
\* Tesla Model S

**Taxi Olm**  
**0 95 64 - 92 21 16**

**Ihr Naturkostladen auf dem Lande**  
**BIO HOF**  
Ingrid Wolf

**Vollkornbackwaren aus dem Holzbackofen, Getreide, Gemüse, vegetarische Speisen - vom Imbiss bis zur Platte.**

**Es ist wieder so weit!**  
**spritzig-frischer Federweißer** aus kontrolliert biologischen Anbau & **ofenwarmer Zwiebelkuchen** aus dem Holzbackofen

**Ladenöffnungszeiten:** Di - MI - DO - FR 9 -18 Uhr / SA 8 -12 Uhr  
**Meederweg 2 · 96484 Meeder-Neida** **Bioland®**  
**Tel. 09566 1575 oder 565 · Fax 09566 80125**

**Christine Wolf**  
**...mehr als Mode!**

Markt 16 · 96476 Bad Rodach · Tel. 09564 / 800240

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Montag-Freitag von 9-18 Uhr  
Samstag von 9-13 Uhr

**Physikalische Therapie**  
**RIR** Gemeinschaftspraxis Reinermann

- Krankgymnastik
- KG-Gerät
- Manuelle Therapie
- Sportphysiotherapie
- Massagen
- Lymphdrainage
- Elektrotherapie
- Kinesiotape
- Fango/Heißluft
- Bobath-Therapie
- Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht

Telefon 09564 4000 | 96476 Bad Rodach  
Inhaber: Julia und Stefanie Reinermann  
www.physio-reinermann.de